MITTEN DRIN bei www.

POMONA · REUSCHENBERG · SELIKUM · WECKHOVEN · HOISTEN · HOLZHEIM SPECK / WEHL · HELPENSTEIN · GREFRATH · LANZERATH / RÖCKRATH Für S.M. Marcus und Königin Petra wird es zu Pfingsten spannend Seite 26

IHRE BESTE ADRESSE FÜR TRAUMKÜCHEN MIT GRANIT





- Sensationelle Aktionen
- Traumküchen mit Granit direkt ab Werk
- Über 80 Natur- und Quarzsteinsorten
- Deutschlands größtes eigenes Granitwerk
- 25 Jahre Granit-Garantie*

*Auf Produkte aus dem eigenen Granitwerk lt. unseren Garantiebestimmungen.

WERKSSTUDIO NEUSS:

Jagenbergstraße 19, T: 02131-316890

VEREINBAREN SIE JETZT IHREN PLANUNGSTERMIN!

Wir haben für Sie geöffnet: Di-Mi 10 – 18 Uhr (Schautag) Do-Fr 10 – 19 Uhr, Sa 9 – 18 Uhr



Begeisterung wecken:

Cheerleading beim BV Weckhoven

an kennt es aus den TV-Übertragungen vom Super-Bowl und ähnlichen Ereignissen. Während des Hauptevents werden die Mannschaften von ihren Cheerleadern kräftig unterstützt. So soll es auch ab diesem Jahr beim BV Weckhoven sein. Das dort in dieser Saison an den Start gehende American Football Tackle-Team der "Legions" wird von seinen eigenen Cheerleadern unterstützt und angefeuert. Seit Oktober 2022 trainiert die von den Norfer "Tanzteufeln" stammende Bewegungspädagogin und Choreographin Michaela Jäntsch gemeinsam mit Lucy Hausmann eine stetig wachsende Gruppe von jungen Mädels. Die Trainingsgruppe trifft sich zweimal wöchentlich (montags und freitags) und zeigt jetzt schon große Fortschritte in den von ihnen bevorzugt vorgetragenen Übungen aus den Bereichen Tumbling und Stunting. Während beim Tumbling Elemente des Bodenturnens gezeigt

werden wie Radschlagen. Salto und Brücken, sieht man beim Stunting unter anderem Hebefiguren und Pyramiden. Montags ist der Schwerpunkt Choreographie (Tanz) und freitags die Routine mit Tumbling und Stunting. Die Trainingsergebnisse sollen so schnell wie möglich auch auf dem Feld präsentiert werden. So ist es ein primäres Ziel der Cheerleader, die Weckhovener "Legions" zu unterstützen. Auf Cheerleading als Wettkampfsport wollen die Weckhovener Cheerleader zunächst verzichten. Auffallend ist, dass die junge Gruppe trainingsbegeisterter Cheerleader sehr ehrgeizig und diszipliniert beim Training ist. Ein Grundstock an Akrobatik scheint bei allen vorhanden zu sein, so dass Übungen wie Handstand, Salto und Rad kaum Schwierigkeiten mit sich bringen. Trainiert werden diese Übungen insbesondere auf einer eigens dafür angeschafften Airtrack-Matte. Wenn jetzt noch der Begriff Cheerlea-

ding mit vielen Fragezeichen verbunden sein sollte, dem sei gesagt, dass sich viele Elemente des Cheerleading beim Bodenturnen wiederfinden. Wer also als junger Mensch sich berufen fühlt einzusteigen, kann in der jüngsten Gruppe ab mindestens acht Iahren oder in der etwas älteren Gruppe ab 14 Jahren oder älter mitmachen, egal ob weiblich oder männlich. In der Hoffnung, bei dem ein oder anderen jungen Talent Neugierde geweckt zu haben, bieten die Cheerleader des BV Weckhoven für alle Interessenten kostenloses Probetraining an, Die Trainingszeiten sind montags und freitags. Alternativ kann



Cheerleading ist ein anspruchsvoller Sport. Es gibt ihn in den unterschiedlichsten Varianten. Foto: BV Weckhoven

man sich auch melden unter legions@bvweckhoven.de oder unter Tel. 01 57 37 34 10 64. In diesem Zusammenhang ist wichtig zu wissen, dass man sich als "Neuling" auch nur für einen Schwerpunkt entscheiden kann. also nur Choreographie oder Tumbling und Stunting.





- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Überführungen ins In- und Ausland
- · Auf Wunsch Hausbesuche

Am Lindenplatz 34 a · 41466 Neuss-Weckhoven Tel. 0 21 31 / 47 04 10 · engels-thomas@t-online.de

Das Titelfoto zeigt das Grefrather Schützenkönigspaar Marcus I. und Petra Ortmann. Foto: St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Grefrath

Impressum

Herausgeber: Kurier Verlag GmbH · Moselstraße 14 · 41464 Neuss Geschäftsführer: Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de Verantwortlich für Redaktion:

Stefan Menciotti · stefan.menciotti@stadt-kurier.de

Verantwortlich für Anzeigen:

Franco Catania · franco.catania@stadt-kurier.de

Konzeption: Kurier Verlag GmbH Satz: sevenobjects, Andrea Brause

Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zülpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf

Das Copyright für vom Verlag gestaltete Texte, Bilder und Anzeigen liegt beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung.



Ein Blick hinter die Kulissen des Heinrich-Grüber-Hauses



Das Heinrich-Grüber-Haus in Weckhoven.

as Heinrich-Grüber-Haus an der Gohrer Straße 34 bietet Senioren seit fast 50 Jahren ein betreutes Zuhause. Gerontopsychiatrische Bedürfnisse stehen hier im Fokus. Aber wie läuft eigentlich der Wohnalltag im Seniorenzentrum? Was macht die Pflege aus und Interessierte beim Tag der offenen Tür am 15. Mai erleben. Die Einrichtungsleiterin und Geschäftsführerin der Diakonie Neuss-Süd, Karen Rothenbusch, stellt das Haus vor: "Aktuell leben rund 90 Menschen aller Pflegegrade bei uns. Unsere fünf Wohnbereiche haben alle einen sehr individuellen Charakter, da bei der Gestaltung der Zimmer und Gemeinschaftsräume die Bewohner aktiv mit ins Boot geholt werden und alle mitsprechen können. So wird der eine Wohnbereich schnell mal zu einer Pflanzenoase und der andere punktet mit bunten Fotocollagen und gemütlichen Vintage-Möbeln," erzählt die ausgebildete Diplom-Pflegewirtin. Was alle Wohnbereiche miteinander verbinde, sei ein ganz besonderes Pflegemodell: "Ganz nach dem Motto 'Das Herz wird nicht dement' arbeiten wir mit einem Mäeutik-Modell. Das heißt, unsere Pflege richtet sich stark nach den Bedürfnissen und Erlebnissen des einzelnen zu pflegenden Menschen", ergänzt Karen Rothenbusch, "Das ganze Team arbeitet eng zusammen, steht ständig im Austausch, um unsere Bewohner und ihre Lebensgeschichten besser zu verstehen. Dabei werden zum Beispiel auch Angehörige und deren Erfahrungen aktiv miteinbezogen". Um dies auch langfristig umzusetzen, werden laut der Leitung interdisziplinäre Kompetenzen und eine bereichsübergreifende Ko-

wie werden Freizeitangebote organisiert? Als das konnten

Seniorenzentrum kommen, haben Sie oft die Vorstellung, dass nur Pflegepersonal bei uns arbeitet. Dabei gestaltet ein sehr vielfältiges Team den Wohnalltag in unserem Haus: Neben den Pflegefachkräften und -assistenten beschäftigen wir Köche, Hauswirtschaftskräfte, Sozialpädagoginnen und Betreuungsassistenten, Verwaltungsmitarbeitende und Haustechniker. In einem eigenen kleinen Salon haben wir sogar eine Friseurin im Haus. Dazu kommen natürlich Auszubildende, FSIler, Praktikanten und ich könnte noch viele weitere Menschen aufzählen, die unsere Arbeit mit ihrem Einsatz erst ermöglichen". Für die Einrichtungsleitung sei vor allem die tiergestützte Therapie im Seniorenzentrum ein großes Herzensprojekt. Nicht nur sind Hunde von Mitarbeitenden ein willkommener Besuch in der Einrichtung, sondern auch Bewohner können nach Absprache mit ihren Haustieren einziehen und ein kleiner Tiergarten ergänzt den Außenbereich. "Dieser tieroffene Ansatz bereichert unseren Alltag auf vielen Ebenen und macht unsere Einrichtung einzigartig. Dass sich der Mehraufwand lohnt, sehe ich immer wieder, wenn lachende Bewohner unsere Schafe streicheln oder Hühner füttern gehen. Das hält nicht nur mobil, sondern macht auch einfach glücklich", fasst Karen Rothenbusch zusammen. "Eine weitere Besonderheit

Besucher das erste Mal ins



Dr. M. Karimi

Unser Service für Sie:

Verschenken Sie nichts! Beantragen Sie Ihre Pflegehilfsmittelpauschale und sichern sich bis zu 40,00 € im Monat!*

Gem. Sozialgesetzbuch (XI §40) haben pflegebedürftige Versicherte einen gesetzl. Anspruch auf Kostenübernahme für Pflegehilfsmittel im Wert von bis zu 40,00 €* im Monat (480,00 €/Jahr)*



Rheingold-APOTHEKE

Otto-Wels-Straße 5 - 41466 Neuss-Weckhoven Tel.: 02131-470731

operation gebraucht. "Wenn



Aktivitäten halten geistig fit. Fotos: Diakoniewerk Neuss-Süd

unseres Hauses ist es, dass jeder Wohnbereich eine eigene Küche hat, in der die Mahlzeiten vorbereitet und gekocht werden. So arbeiten unsere Köche nah am Menschen und können Essenswünsche ganz einfach umsetzen". Neben der Pflege und Gesundheit haben aber auch Freizeitaktivitäten einen hohen Stellenwert im Alltag des Seniorenzentrums: "Die werden von unserem Sozialen Dienst organisiert und immer wieder an Bewohnerwünsche angepasst. Hier hat das Team einen tollen Mix

geschaffen, zum einen aus traditionsreichen, jahreszeitlichen Veranstaltungen wie Schützen- und Sommerfeste, Oster- oder Adventsfrühstücke, zum anderen aus kulturellen Angeboten wie kleine Konzerte, Tanzauftritte, Ouiz- und Bastelstunden oder Ausflüge ins Grüne", so die Leitung. Worauf sich die Bewohner aktuell besonders freuen, sei der anstehende Urlaub in die Niederlande, der mit Unterstützung des Fördervereins und engagierten Mitarbeitenden im Spätsommer realisiert werde.



Der Umgang mit Tieren macht Freude. Das unterstützt die Stimmung der Senioren.



Kredit auf Nummer Sparkasse.

Mit uns finanzieren Sie Ihre Wünsche schnell, transparent und flexibel. Bequem online oder mit Top-Beratung in der Filiale. Jetzt Kredit sichern unter sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Neuss

Tanz in den Mai mit Live-Musik und Spendenaktion in Weckhoven



Glückliche Gesichter im Weckhovener Ladenzentrum. Der Kuchenverkauf und die damit verbundene Spendenaktion waren ein voller Erfola. Foto: CDU Neuss

A uch in diesem Jahr hatte die CDU Neuss gemeinsam mit den Weckhovener Schützen, dem Heimatverein, der Jungen Union und der Frauen-Union (FU) zum traditionellen "Tanz in den Mai" ins Ladenzentrum Weckhoven eingeladen. Ab 17 Uhr konnte bei gutem Wetter und ausgelassener Stimmung getanzt, gelacht und gefeiert werden. Die Veranstaltung bot ein

buntes Programm für alle Altersklassen. Schulbands der Gesamtschule an der Erft eröffneten den Tanz in den Mai und sorgten für eine tolle Stimmung. Auch die Sängerin Zeynep Özütürk, bekannt aus "The Voice Kids", und die Band "Nachtschattengewächse" begeisterten das Publikum. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Die griechi-

sche Gemeinde grillte ihre berühmten Spieße und die Schützen aus Weckhoven bewirtschafteten den Bierwagen. Besonders beliebt war die gemeinsame Kuchentheke der Frauen-Union Neuss und des Neusser Bündnis für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien. Die FU Neuss organisierte zudem eine Kinderschmink-Aktion, bei der die kleinen Besucher in bunte Schmetterlinge und Löwen verwandelt wurden. Neben den vielen kulinarischen Genüssen stand auch eine Tombola mit attraktiven Preisen auf dem Programm. Der Hauptpreis, ein Fahrrad, ging an eine glückliche Gewinnerin aus Reuschenberg. Landrat Hans Jürgen Petrauschke, CDU Stadtverbandsvorsitzender Jan-Philipp Büchler, Kreistagsabgeordneter Jakob Beyen und Stadtverordneter Dr. Achim Robertz waren eben-

den Tag. Besonders erfreulich war das Ergebnis der Spendenaktion: Dank der großzügigen Spenden von vielen Kuchenbäckern, darunter auch die Bäckerei Dresen aus Weckhoven, konnten 416,70 Euro gesammelt werden. Die gesammelten Gelder wurden für das "Neusser Bündnis" an den Verein "NEUSS Hilft" überwiesen, um die Notleidenden in den Erdbebengebieten in der Türkei und Syrien zu unterstützen. Anschließend wurde der nicht verkaufte Kuchen an die Neusser Obdachlosenhilfe gespendet und in der Hin-und-Herberge verteilt. Die Organisatorinnen der Frauen-Union, Ruth Sternemann-Böcking und Nerman Ahrazoglu, bedanken sich bei allen Beteiligten, Spendern und Helfern, die gemeinsam diesen Beitrag zur Unterstützung der Notleidenden in den Erdbebengebieten und in Neuss ermöglicht haben. Alles in allem war der "Tanz in den Mai" in Weckhoven wieder ein voller Erfolg und die Besucher können sich bereits auf das nächste Jahr freuen. Auch für Jan-Philipp Büchler war dieser "Tanz" eine rundum gelungene Veranstaltung: "Es war uns wichtig, den Menschen vor Ort etwas zu bieten. Gerade das Ladenzentrum braucht zur Belebung solche Veranstaltungen. Es ist klar, dass ein solches Fest nicht kostendeckend organisiert werden kann, aber in einem solchen Fall haben wir als CDU das Geld gerne in die Hand genommen!" Thomas Broich

falls vor Ort und genossen



Neuss-Weckhoven | Hoistener Straße 140 (verlängerte Grevenbroicher Straße)
Telefon 02131/476653

Geöffnet: Mo.-Fr. 09.00 - 18.30 Uhr Sa. 09.00 - 16.00 Uhr

So. 10.30 - 12.30 Uhr www.gartencenter-dierath.de Jetzt auch bei Facebook und auf Instagram!

Neusser Original

Portrait: Karl-Willi Knuppertz

E s gibt diese Personen in einer Dorfgemeinschaft, die dazu beitragen, dass viele Aktivitäten rund um das Dorfleben stattfinden können. Karl-Willi Knuppertz ist einer dieser Personen. Viele Weckhovener Bürger - aber auch über die Grenzen von Weckhoven hinaus - kennen Karl-Willi. Er wurde am 22. März 1959 in Neuss geboren und lebt seit seinen Kindheitstagen in Weckhoven. Er ist selbstständig, hat drei Söhne und ist stolzer Opa von vier Enkelkindern. Die Verbundenheit zu Weckhoven spiegelt sich in seinem unermüdlichen Einsatz wider. Karl-Willi ist seit über 50 Jah-

ren aktiver und leidenschaftlicher Schütze. In vielen Ortschaften ist er bereits mitmarschiert (als Jägerschütze in Neuss, als Sappeur in Rosellerheide und als Scheibenschütze in Reuschenberg). Aber sein Heimatfest ist das Schützenfest in Weckhoven. Er begann seine Laufbahn bei den Edelknaben, schloss sich dann dem Corps der Schützenlust an und gründete anschließend den Jägerzug "Nachteulen". Im Jahr 1987 beschloss Karl-Willi mit seinem Vater Karl und seinem Bruder Klaus die Gründung eines Artilleriecorps. Vielen Widrigkeiten zum Trotz führte er das Corps

von 1987 bis 2012 als Major über den Lindenplatz. Im Oktober 2012 ernannten ihn seine Kameraden aufgrund seiner vielen Verdienste zum Ehrenmajor, Der Höhepunkt in seiner Schützenlaufbahn war sein Königsjahr im Jahre 2013. Er repräsentierte den Schützenverein in dessen 150-jährigem Jubiläumsjahr. Seit November 2014 ist er im Vorstand als Bühnenwart aktiv. Viele Aufgaben, wie zum Beispiel der Aufbau der Tribüne am Lindenplatz, oder das Dekorieren der Bühne an Schützenfest im Zelt, das Schmücken des Lindenplatzes und viele weitere Dinge übernimmt er. Seit No-



Foto: privat

vember 2022 ist Karl-Willi in die zweite Reihe gewechselt und unterstützt mit seiner langjährigen Erfahrung den neuen Bühnenwart. Die Schützen ernannten ihn zum Bühnenwart auf Lebenszeit. Auch andere Vereine unterstützt Karl-Willi durch seine Mitgliedschaft. So war er bis zur Auflösung bei den Brauchtumsfreunden aktives Mitglied, unterstützt die Beleuchtungsgruppe, ist langjähriges Mitglied im Heimatverein und Senator bei der KG Müllekolk.

BOCK AUF BIKES?



ZUR ERWEITERUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN TERMIN:



FÜR DIE WERKSTATT

- Mechaniker für die Werkstatt (m/w/d)
- Mitarbeiter für die Reparaturannahme (m/w/d) in Vollzeit für unsere moderne Fahrrad- & E-Bike-Werkstatt



FÜR DEN VERKAUF

Verkaufsmitarbeiter (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

WIR BIETEN DIR:

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer zukunftssicheren Perspektive
- Attraktive Arbeitszeit- und Urlaubsregelung
- Faire Vergütung und Zusatzleistungen
- Einarbeitung und Weiterbildung

BIRKENSTOCK

WIR WÜNSCHEN UNS:

- Interesse und Spaß an Fahrrad und E-Bike
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Gute Kommunikations- und Teamfähigkeit







Bewerbungsunterlagen an: | Birkenstock GmbH | Moselstr. 15 | 41464 Neuss @ oder per Mail an: info@birkenstock-zweirad.de (i) weitere Infos unter: www.birkenstock-zweirad.de







Allein unter Damen – der Soundconvoy rockte das Frauenschützenfest in Borken-Gemen

E in Schützenfest ausschließlich von Frauen für Frauen – im Münsterland ist das seit einigen Jahren ganz normal. Für Neusser jedoch ein ungewöhnliches Phänomen. Wie ist es so, (fast) allein unter Damen zu sein? Der Helpensteiner Rolf Vogels, Mitglied der Band "Soundconvoy" (Trompete), hat es live miterlebt:

Der Anruf kam genau zu der Zeit, als in Neuss ein Thema in den öffentlichen Medien heiß diskutiert wurde. Frauen im Regiment des Neusser Bürger Schützenvereins. Von "warum nicht" bis "auf gar keinen Fall" wurde mächtig debattiert.

Auch beim Neusser Radiosender lief jüngst wieder ein Bericht zu diesem Thema, als bei mir das Telefon klingelte. "Hallo, hier ist der Mike von Getränke PuK aus Borken. Ich bin damit beauftragt worden, das nächste Fest für die Frauenschützen Münsterland auszurichten und brauche eine schützenfesterfahrene Band." Ich konnte ein leises Lachen nicht unterdrücken und fragte nochmal nach. Frauenschützenfest?! "Ja", sagte Mike ganz selbstverständlich und ich erzählte ihm von der momentanen Situation hier in Neuss.

Nach den üblichen Fragen: "Wann, wo, wie lange und könnt ihr den Präsentiermarsch spielen?", war das Vertragliche schnell erledigt und so ging es dann am 29. April für Soundconvoy nach Borken zum ersten Auftritt bei einem Frauenschützenfest. Als wir um 14 Uhr mit unserem Bandmobil ankamen, war es ein bisschen wie in Neuss am Kirmes-Dienstag. Auf der Festwiese am Festzelt herrschte reges, geselliges Treiben. Der Spielmannszug Südlohn und der Musikverein aus Weseke spielten nahe der Vogelstange ein paar zünftige Märsche, Polkas und andere lustige Weisen, während die Damen ihre neue Schützenkönigin ermittelten. Nach einiger Zeit schmetterten die Trompeten zum Tusch und die Präsidentin, Anne König, trat ans Mikrofon und teilte der jubelnden Menge mit: "Wir, die Frauenschützen Münsterland haben eine neue Schützenkönigin, es ist Christina `Tina´ Brennecke und gemeinsam mit Björn Schlusemann sind sie unser

neues Königspaar 2023/24!"
Nach ein paar Gläschen
auf das Wohl der neuen
Regentin machte sich das
Regiment der Frauenschützen Münsterland, ausgestattet mit Schützenhut und
Holzgewehr, zu den Klängen
des Spielmannszugs und
der Musikapelle auf dem
Weg von der Festwiese zur
großen Königinnenparade.

Als die Damen nach einer guten Stunde wieder in das mittlerweile schon gut besuchte Festzelt einzogen, ging auch direkt die Party los. Es war noch nicht einmal 19 Uhr, da saßen schon alle zum Rudern mit den Holzgewehren auf der Tanzfläche. Und genau so ging die grandiose Party weiter, mit Musik im steten Wechsel zwischen DJ Richie



Dachdeckermeister Markus Kluth

Harbernusstraße 40B · 41472 Neuss/Helpenstein Telefon 0 21 82 / 78 42 · Fax 6 95 96

Fassadenbau · Einbau von Velux Dachfenstern Bauklempnerei · Flachdachbau · Naturschieferbau

RECHTSANWÄLTIN Ruth Sternemann-Böcking

Familienrecht • Erbrecht

www.KanzleiSternemann.de Grafenstr. 3–3 a . 41472 Neuss-Helpenstein Telefon: 0 21 82/87 19 99 oder 01 71/2 64 59 99







und "Soundconvoy" bis um 3 Uhr morgens die Zapfhähne geschlossen wurden. Mein Resümee lautet: es ist gleich, wie der veranstaltende Verein sich nennt. Ob Bürger-Schützenverein, Schützenbruderschaft, Kirmesgesellschaft oder Frauenschützen. Wichtig ist doch, dass trotz aller Traditionen auch Innovationen akzeptiert werden und alle zusammen

ein gemeinsames Fest feiern. Nach diesem spektakulären Saisonauftakt geht es für den "Soundconvoy" nun erstmal weiter im Reigen der Schützenfeste im und auch weit um den Rhein-Kreis Neuss. Dann feiere ich auch wieder gemeinsam mit meinen musikalischen Mitstreitern unsere Hahnenkirmes im heimischen Helpenstein. Die Kirmesgesellschaft "Fidele



Der Soundconvoy ist untrennbar mit Helpenstein verbunden. Ihr Mega-Hit "Hey Baby (Uh, ah!)" im Jahr 2000 hat nicht dazu geführt, dass die Musiker ihre Wurzeln vergaßen. Deshalb spielen sie auch bei der Kirmes 2023 eine große Rolle. Von den Erfahrungen beim Borkener Frauenschützenfest berichtet Rolf Vogels (links auf dem Bild). Foto: Soundconvoy

Brüder" Helpenstein hat am Samstagabend wieder ein musikalisches Highlight am Start. Mit "Udomat und Panikgenossen" wird eine deutschlandweit wohl einmalige Udo-Lindenberg-Coverband das Festzelt rocken und für die rheinische Seele stehen die Rabaue auf dem Programm. Am Montag, zum Kirmesausklang steht "Soundconvoy" wieder auf der Bühne. Auch beim Neusser Schützenfest freuen sich besonders die Besucher des Jägerballs am Kirmesmontag wieder auf eine der besten Live-Partybands im Festzelt auf der Rennbahn.



Großer Zapfenstreich für Ehrenpräsident Martin Kluth

M 22. April hat die Helpensteiner Kirmesgesellschaft "Fidele Brüder" den Ehrenabend für ihren Ehrenpräsidenten Martin Kluth und seine Frau Gabi ausgerichtet.

Der Abend begann mit einem Festakt an der Kapelle. Hierbei hat Wolfgang Bongartz als Präsident der Kirmesgesellschaft eine Laudatio gehalten, wobei er die besonderen Verdienste und den Einsatz von Martin für die Kirmesgesellschaft sowie für die Dorfgemeinschaft würdigte. Martin Kluth war 45 Jahre Präsident der Kirmesgesellschaft. Der Festakt wurde im Rahmen des Großen Zapfenstreichs gehalten, wobei der gute Freund der Kirmesgesellschaft, Jörn Neßlinger, seines Zeichens Oberst der St. Hubertus Schützenbruderschaft, den Aufzug der Fackelträger und des TC Speck sowie den Musikverein Holzheim geleitet hat. Nach dem Vortragen von drei Serenaden mit dem Abschlusslied "En uns'rem Veedel" wurde der Große Zapfenstreich gespielt - ein sehr festlicher und emotionaler Moment.

Anschließend war das ganze Dorf in die Scheune der Familie Holzschneider eingeladen, wo noch kräftig gefeiert wurde. Die Dorfgemeinschaft überreichte als Geschenk ein Buch mit vielen Bildern aus den vergangenen 45 Jahren sowie zahlreichen Danksagungen und Anekdoten von Freunden, Bekannten und der Familie.

Martin Kluth hielt anschließend auch eine Rede, in der er noch einmal die Jahre seiner Amtszeit als Präsident zusammenfasste und sich bei der Kirmesgesellschaft und der Dorfgemeinschaft besonders bedankte. Wie in Helpenstein üblich, wurde noch lange - bis zum frühen Morgen - weitergefeiert.



Ein bewegender Moment. Der Musikverein Holzheim spielte in Helpenstein den Großen Zapfenstreich. Ehrenpräsident Martin Kluth und seine Frau Gabi lauschten ergriffen. Foto: "Fidele Brüder"











Im Verein gibt es immer etwas zu tun. Da werden helfende Hände dringend gebraucht. Deshalb freuen sich die "Fidelen Brüder" über ihre neuen jungen Mitalieder. Fotos: privat

"Junges Blut" für die Kirmesgesellschaft

enn sich ein verdienter Vereinsfunktionär wie Martin Kluth in den Ruhestand zurückzieht. stellt sich immer die Frage, ob der Verein ebenso gut und effektiv weitergeführt werden kann, wie bisher. Wolfgang Bongartz übernahm den "Staffelstab" bei der Kirmesgesellschaft und hat seitdem bereits gute Arbeit geleistet. Der Verein entwickelt sich prächtig. Mit einem neuen Vorstand sind auch einige neue junge Mitglieder dazugekommen, die frischen Wind in den Verein bringen. Darüber freut sich Präsident Wolfgang Bongartz ganz besonders: "Die jungen Leute, alle um die 20 Jahre herum, bringen sich richtig gut ein! Es ist gar nicht so einfach, eine kleine aber feine Kirmes wie die unsere auf die Beine zu stellen. Unser Verein hat 150 Mitglieder, das ist für einen Ort mit rund 400 Einwohnern schon eine stolze Zahl. Auch während der Corona-Zeit ist die Mitgliederzahl zum Glück nicht zurückgegangen." Ihre erste Bewährungsprobe hatten die Neuen vor Kurzem, als die Grünfläche rund um das Kapellchen auf Vordermann gebracht wurde. Die Kirmesgesellschaft startet energiegeladen in die Zukunft. Ein großer Plan ist es, noch enger mit den Nachbarn aus Speck-Wehl zusammenarbeiten. Gut einbringen konnten sich

die neuen Mitglieder beim gemeinsamen Maibaumsetzen. An der Helpensteiner Kapelle wurde mit vereinten Kräften der Baum errichtet und anschließend zogen beide Gesellschaften zu Fuß in den Nachbarort, um dort zusammen zu feiern. Stolz ist Wolfgang Bongartz darauf, verkünden zu können, dass auch das Helpensteiner Oktoberfest 2023 wieder stattfinden wird. *Thomas Broich*



Unabhängige Rentenberatung Rechtsberatung im Renten- und Sozialrecht

- Überprüfung und Durchsetzung von Rentenansprüchen (z. B. Alters- und Erwerbsminderungsrenten) und Sozialversicherungsstatus
- Durchführung von Rentenantragsverfahren
- Überprüfung und Durchsetzung Schwerbehinderungsgrad
- Berechnung der Rentenhöhe und Ermittlung des optimalen Rentenbeginns
- Beratung und Vertretung in Widerspruchs- und Klageverfahren



Bonner Str. 84 41468 Neuss Tel.: 02131/7383444 Fax: 02131/7383445 info@dk-rentenberatung.de Königsallee 14
40212 Düsseldorf
Tel.: 0211/370316
Fax: 0211/3849868

Der Countdown zur großen

Kirmes-Party läuft...

M 1. April vor fünf
Jahren wurde die
Gronauer Band "Udomat
und die Panikgenossen"
gegründet. Seitdem hat sie
fünf Auszeichnungen beim
Deutschen Rock- und Pop
Preis gewonnen, drei eigene
Singles herausgebracht und
eine große Fan-Gemeinschaft
um sich geschart. Die Mu-

siker waren Special Guests bei Volkan Baydar, Davin Herbrüggen, Ben Black, Phil Schaller, Gysi alias Bud und vielen mehr. In dieser Zeit hat es sie immer mal wieder in die Region verschlagen – so zum Beispiel auch zum Stadtfest "Kaarst Total". Jetzt freuen sich die Musiker darauf, auf ihrer Tour zum







Fünfjährigen auch mit den Helpensteinern gemeinsam feiern zu können. Die erste Konzertankündigung im Neusser Stadt-Kurier hat die Band bereits stolz auf ihrer Facebook-Seite gepostet. Und dass die Helpensteiner Kirmesgesellschaft gut feiern kann, hat sie längst bewiesen: Die Queen-Revival-Band hatte zuletzt bei der Kirmes im Jahr 2019 die Messlatte hoch angelegt. Ein über 1.000-köpfiges Publikum machte das Konzert seinerzeit für den kleinen Ort zu einem unvergesslichen Erlebnis. Solche Highlights werden immer wichtiger, um Gäste von Außerhalb zu mobilisieren und sie "raus, aufs Dorf" zu locken. Und nur ein volles Kirmeszelt gewährleistet, dass Zeltwirte den kleinen Vereinen treu bleiben. In diesem Jahr hat die Kirmesgesellschaft "Fidele Brüder 1921" Helpenstein den nächsten Hammer vorbereitet. Am Kirmessamstag, 15. Juli, nachdem das Fest um 12 Uhr mit den traditionellen Böllerschüssen eröffnet wurde und nachdem der TC Speck um 17 Uhr das "Freut Euch des Lebens" gespielt hat, wird abends musikalisch ganz groß aufgefahren. Um 20 Uhr geht es los: Auf der Bühne stehen die Udo-Lindenberg-Coverband "Udomat und die Panikgenossen", die rheinischen Stimmungs-Giganten "De Rabaue" und Kult-DI Marc Pesch. Die Bewirtung während der Kirmes übernimmt "Curry Ink". Wolfgang Bongartz, der Präsident der Kirmesgesellschaft freut sich: "Die Vorbereitungen sind weitgehend abgeschlossen und wir sind uns sicher, dass das eine tolle Veranstaltung wird. Bei Bands wie Udomat und den Rabauen kann man zum Einen davon ausgehen, dass sie die Einheimischen begeistern und Besucher aus den umliegenden Orten anziehen werden und dass sie darüber hinaus ihre eigenen Fans mitbringen. Die Bewirtung ist geklärt und auch die Sicherheit ist mit dem Einsatz der Security und des Deutschen Roten Kreuzes gewährleistet. Die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten, mit den Sponsoren, der Stadt Neuss und den Rettungskräften verläuft reibungslos und vorbildlich. Jetzt beginnt das Kribbeln in den Fingern und man kann kaum noch erwarten, dass es endlich losgeht." Karten können ab sofort über die Internetseite www.shop. helpenstein.com bestellt werden. Die Karten kosten 19,21 Euro, eine Zahl, die nicht ganz zufällig auch an das Gründungsjahr der Kirmesgesellschaft erinnert. "Udomat und die Panikgenossen - Deutschlands größte Udo Lindenberg Tribute Band" performen die größten und spektakulärsten Songs von Udo Lindenberg und nehmen alle Experten mit auf eine ganz galaktische Reise. "Udomat", der bereits seit 2017 sehr erfolgreich mit seiner Udo Lindenberg

Double-Solo Show durch die Republik zieht, gründete die Panikgenossen im Mai 2018 gemeinsam mit Keyboarder Thomas Jung. Der typische Lindenberg-Sound und die Darbietung sind vom Original kaum zu unterscheiden. Auf "Udomat" folgen "De Rabaue", Alexander Barth, Peter van den Brock, Albert Detmer, Peter Jansen und Benny Weißert. Im Karneval gehört die Band seit 2001 zu den zahlreichen rheinischen Top-Bands. Nach der Trennung von den Kolibris, wo Peter Kempermann und Peter van den Brock einige Jahre musikalisch tätig waren und die mit dem Titel "Die Hände zum Himmel" ihren größten Erfolg feierten, wollten die beiden neue Wege gehen und gründeten mit Albert Detmer und Peter Iansen die "Rabaue", um sich neuen musikalischen Herausforderungen zu stellen. Nicht nur im Karneval ist die Band unterwegs, die "Rabaue" gehen auch schon mal andere Wege mit Club-Konzerten in Wohnzimmeratmosphäre, bei ihrem speziellen und besinnlichen Weihnachtsprogramm, der Vollgas-Hüttenparty oder



Wolfgang Bongartz, der Präsident der Kirmesgesellschaft Helpenstein, ist sicher dass das bunte Programm auch viele Gäste von außerhalb in den Ort locken wird. Foto: Thomas Broich

natürlich beim "Rabaue Open Air" auf dem Schlossplatz in Grevenbroich, auf dem immer wieder über 4.000 Besucher mit der Band feiern. Auch sonst wird die Kirmes 2023 etwas Besonderes: Der Kirmes-Freitag wird in diesem Jahr mit der Krönung des Hahnenkönigspaars starten, die bisher immer samstags stattfand. Für die Musik sorgt die Band "Klangstadt". Der Sonntag soll mehr oder weniger werden wie immer: Um 10 Uhr geht's los mit der Totenehrung und einem

Festzug ins Zelt, wo es dann mit dem musikalischen Frühschoppen weitergeht. Es spielen auf: der TC Speck und der Musikverein Holzheim. Am Montag gibt es eine Kinderbelustigung und um 14.30 Uhr erfolgt der Umzug durchs Dorf. An vier bis fünf Stationen soll es sogar Freibier geben. Um 17 Uhr wird der neue Hahnenkönig ermittelt und musikalisch gehört der Abend den Helpensteiner Urgesteinen von "Soundconvoy". Thomas Broich



"Schnelle Nothilfe" für die Ukraine: "Es ist wichtig, zu wissen, wem und wie man hilft!"



Ein starkes Team: Die "Schnelle Nothilfe" ist unermüdlich im Einsatz. Fotos: Thomas Broich

n der Moselstraße 10 A wird weiterhin fleißig gesammelt. Sachspenden aller Art für Kriegsgeschädigte in der Ukraine werden hier zusammengetragen und in Kisten verpackt. Dann werden sie auf Lkw verladen und ins Krisengebiet in die Nähe der Front transportiert. Vor knapp einem Jahr hatte Denis Rimpo die Initiative auf den Weg gebracht, die sich heute "Schnelle Nothilfe" nennt und zu einem eingetragenen Verein wurde. Tatkräftige Unterstützung erhält der Verein mittlerweile auch von den Geflüchteten selbst, die den Weg nach Deutschland gefunden haben.







Rimpo stammt aus Litauen, der Bauunternehmer hat seit Beginn des Krieges in der Ukraine zahlreiche Hilfsgüter eigenhändig in die Ukraine gebracht. Zunächst wurden die Hilfsgüter seit März 2022 in Norf gesammelt und dann versandfertig gemacht. Denis Rimpo ist seitdem regelmäßig in das Kriegsgebiet unterwegs, um sich davon zu überzeugen, dass die Spenden auch ankommen. Er und seine Mitstreiter sind immer noch begeistert von der großen Spendenbereitschaft der Neusser und von der Unterstützung ihrer treuen Sponsoren, nicht zuletzt von Scholz Kühllogistik und Meyer Logistik, die die Fahrzeuge zur Verfügung stellen. "Nachdem der Stadt-Kurier über die Aktion berichtet hatte, ist die Aktion richtig in Schwung gekommen",

erinnert er sich, "mittlerweile gibt es einige Vereine und Organisationen in Neuss, die Spendentransporte in die Ukraine organisieren, aber wir waren die ersten. Und so weit ich weiß, sind wir darüber hinaus die einzigen, die selbst bis tief ins Krisengebiet fahren, um sich zu vergewissern, dass alles seine Richtigkeit hat." Rimpo selbst war erst vor Kurzem ganz in der Nähe der Front, an den Grenzen der hart umkämpften Stadt Bachmut. Hautnah musste er die Gefahren des Krieges erleben. Auch für die Helfer ist die Situation vor Ort lebensgefährlich. Ist ein Lkw angekommen, muss er innerhalb kürzester Zeit entladen werden, da gerade solche Hilfslieferungen immer wieder zum Ziel der russischen Attacken werden. Mehr als anderthalb Stunden



Markus Lausmann und Denis Rimpo beim Verpacken der Hilfsgüter an der Moselstraße.

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Therapiespektrum: Implantologie - Für Ihr schönstes Lächeln

Moderne Zahnimplantate, die im Kiefer unsichtbar, dauerhaft und fest verankert werden, übernehmen die Funktion einer Zahnwurzel. Sie bilden die Pfeiler für den Zahnersatz. Mit ihnen lassen sich aber nicht nur einzelne Zähne ersetzen, sondern auch größere Zahnlücken ästhetisch und komfortabel schließen – und dies, ohne dass gesunde Zahnsubstanz von Nachbarzähnen be-

schliffen werden muss. Vor allem das Material Reintitan ist ausgesprochen verträglich, da es eine hohe Körperverträglichkeit besitzt und Allergien nicht bekannt sind.

Ein Implantat erspart Ihnen herausnehmbaren Zahnersatz, zudem finden Prothesen und Teilprothesen durch Implantate einen besseren Halt. Die von Novesiadent angebotene mini-







Implantatarbeit auf individuellen Abutments, professionell umgesetzt, sehr zur Freude unserer Patientin.



malinvasive Piezochirurgie begünstigt dabei den Heilungsprozess im Anschluss an die Operation. Selbstverständlich findet im Vorfeld einer jeden implantologischen Versorgung eine ausführliche und individuelle Beratung durch unser Team statt.



Ihre Adresse für moderne Zahnmedizin und Implantate am Reuschenberger Markt









Bei seinen Reisen in die Ukraine trifft Denis Rimpo immer wieder auf Eindrücke des Krieges, aber auch auf dankbare Menschen und strahlende Gesichter, nach dem Überreichen der Hilfsgüter. Fotos: privat

Aufenthalt können sich die "Schnellen Nothelfer" nicht erlauben. Rimpo hat selbst erlebt, dass ukrainische Helfer des Netzwerkes dabei ihr Leben lassen mussten. Immer mal wieder selbst eine Fahrt zu begleiten, ist Denis Rimpo ein großes Anliegen: "Es ist wichtig, zu helfen", sagt er, "aber es ist auch wichtig, zu wissen, wem und wie man hilft!" Die Vorstellung, dass die Spenden unterwegs "versickern" oder nicht bei denen ankommen, die sie wirklich brauchen, ist ihm unerträglich.

Die "Nothilfe" macht mittlerweile wesentlich mehr, als nur Lebensmittel, Möbel, Decken, Thermoskannen,

Kleidung, Spielsachen und vieles mehr zu transportieren. Die Lkw wurden auch schon zu Krankentransportern, mit denen verwundete Soldaten ins Krankenhaus gebracht werden konnten. "Viele meiner Subunternehmer kommen aus der Ukraine", berichtet der Bauunternehmer Denis Rimpo, ich kannte die Berichte also aus erster Hand. Es ist schrecklich, was dort passiert!" Schnell war ihm klar, dass er selbst helfen will. Dank einer Chat-Gruppe bei Facebook, die schnell anwuchs, konnte er das Hilfsprojekt auf die Beine stellen. Innerhalb von zwei Tagen mobilisierte er über 400 Spender, die ihm Sachgüter wie Decken,

Schlafsäcke, Thermoskannen, Winterkleidung, Spielsachen und haltbare Lebensmittel zur Verfügung stellten. Darüber hinaus konnte er zahlreiche Helfer und Unterstützer gewinnen. Von einer Halle in Norf aus startete Rimpo mit zwei 24-Tonner-Lkw in Richtung Osten. Ein Teil der Spenden geht an eine Sammeleinrichtung in Polen, mit dem anderen Fahrzeug geht es direkt in die Ukraine. "Ich wollte nicht mit einem leeren Lkw zurückkommen", berichtet er, "wenn es Menschen gibt, die mit uns das Land verlassen wollen, dann nehmen wir sie mit." Praktische Tipps dafür hat er auch bereits von den Polizeigewerkschaften Neuss

und Leverkusen bekommen, mit denen er zusammenarbeitet. Rimpo: "Man hat mir geraten, auf jeden Fall von allen Ausweispapieren Fotos zu schießen und die nach Deutschland zu schicken, so dass schon einmal vorläufige Duldungsanträge ausgestellt werden können." Mittlerweile hat sich die "Nothilfe" vor Ort eine Basis aufgebaut, die sie regelmäßig unterstützt. Die Orte Rivno, Chmelnitskij, Irpin, Kiev, Poltava, Dnipro und die Frontlinie gehören dazu. Auch in Neuss werden Flüchtlingsunterkünfte von der Nothilfe unterstützt und teilweise mit Möbeln ausgestattet. Die Vereinsmitglieder helfen den Neu-Neussern außerdem unter anderem bei so alltäglichen Dingen wie Arztbesuchen oder Kontoeröffnungen. "Wir wollen schnell und unbürokratisch dort helfen, wo Hilfe dringend benötigt wird", das ist dem Vorsitzenden der "Nothilfe", Markus Lausmann wichtig. Einer der prominentesten Unterstützer ist der Neusser Bundestagsabgeordnete Hermann Gröhe. Für weitere Informationen: unter www.schnelle-nothilfe. de sowie auf Facebook (einfach nach "Schnelle Nothilfe" suchen). Oder eine E-Mail an kontakt@schnelle-nothilfe.de schreiben. Thomas Broich



30 Jahre Hilfe für Menschen mit Demenz und pflegende Angehörige

m 6. Juli diesen Jahres A feiert die Alzheimer Gesellschaft Rhein-Kreis Neuss ihr 30-jähriges Bestehen. Im Rahmen eines kleinen Festaktes im Sparkassen-Forum Neuss will der Verein mit Sitz auf der Reuschenberger Mohnstraße 48 mit geladenen Gästen auf die bisher geleistete und noch vor ihm liegende Arbeit schauen. Als seine Frau vor über 30 Jahren an Demenz erkrankte, gab es kaum Hilfe für pflegende Angehörige und Menschen mit Demenz, das wollte Paul Hermkes ändern und gründete 1993 mit anderen Ehrenamtlichen die Alzheimer-Selbsthilfe

im Kreis Neuss. "Er war ein mutiger Mann, ein Kämpfer und oft auch recht unbequem, aber das musste in den Anfängen wohl auch so sein" sagt heute Heidi Marona, seit 2014 ehrenamtliche Vorsitzende der Alzheimer-Gesellschaft Rhein-Kreis Neuss. Seitdem hat sich viel getan. 30 Jahre später sind demenzielle Erkrankungen immer noch ein Tabu-Thema. Im Vergleich zu früher gibt es aber eine beachtliche Entwicklung hinsichtlich der Beratungsund Unterstützungsangebote. "Wir, die Mitarbeiterinnen der Alzheimer Gesellschaft Rhein-Kreis Neuss, fungieren dabei wie eine Art Lotse. Es geht um

Beratung und Information, Fallmanagement, Gesprächskreise, Seminare, Fortbildungen und Vorträge", so Heidi Marona, "wichtig ist uns aber auch die Teilhabe für die Betroffenen durch kulturelle Angebote und gemeinsame Feste. Zudem betreuen unsere eigens dafür ausgebildete ehrenamtliche Helferinnen Menschen mit Demenz in deren Häuslichkeit und entlasten somit die pflegenden Angehörigen für ein paar Stunden." Natürlich leistet die Gesellschaft auch Informationsarbeit in der Öffentlichkeit und über die Medien. Sei es der Welt-Alzheimer Tag, die Familienfeste im Dycker Feld



Von links nach rechts: Bürgermeister Breuer, Heidi Marona, Aranka Hermanns und Ute Torspecken. Foto: privat

oder die Selbsthilfetage des Kreises, sie ist präsent, informiert, klärt auf und versucht, Mut zu machen. Die Botschaft lautet: Keiner ist allein mit der Erkrankung, es gibt Hilfe!



Aggressive Arten – der Heimatverein sorgt sich um den Selikumer Park



Yvonne Gans und Marlene Conrads in der Nähe des Bauhofes in Reuschenberg. Während Yvonne Gans einen "frischen" Flügelknöterich zeigt, hält Marlene Conrads eine abgestorbene Version der Pflanze aus dem vergangenen Jahr in der Hand. Die mannshohen Gewächse sind in ausgewachsenem Zustand nicht mehr zu übersehen.

I nvasive Pflanzen, die die heimische Flora nachhaltig schädigen, machen derzeit dem Reuschenberger Heimatverein massive Sorgen. Bereits seit vergangenem Jahr beobachten die Reuschenberger am Selikumer Park an der Verlängerung der Nierenhofstraße in Richtung Erft die explosionsartige Ausbreitung des japanischen Flügelknöterichs. Die Pflanze ist nicht

www.metzgereikluth.de

nur eine harmlose Dekoration, sondern eine ernstzunehmende Gefahr für die Umwelt. Der japanische Flügelknöterich (Fallopia japonica) stammt aus Asien und wurde im 19. Jahrhundert als Zierpflanze nach Europa gebracht. Seitdem hat er sich hier unkontrolliert verbreitet und stellt mittlerweile eine der größten Bedrohungen für heimische

Pflanzen und Tiere dar. Der Grund: Der Flügelknöterich wächst extrem schnell und verdrängt dadurch einheimische Pflanzen. Seine Wurzeln sind so tiefreichend und kräftig, dass sie durch Asphalt und Beton dringen können und dadurch sogar die Stabilität von Gebäuden gefährden können. Zudem breitet sich der Flügelknöterich auf eine besonders aggressive Art aus: Durch seine unterirdischen Wurzelausläufer bildet er ein dichtes Netzwerk, das in kurzer Zeit ganze Flächen bedecken kann. Dabei verdrängt er nicht nur andere Pflanzen, sondern auch das Nahrungsangebot für Insekten und andere Tiere. Die Bekämpfung des Flügelknöterichs gestaltet sich als äußerst schwierig: Chemische Mittel zeigen oft nur kurzfristig Wirkung und können auch andere Pflanzen und Tiere schädigen. Eine effektive Methode ist das Ausgraben der Pflanzen samt Wurzeln, doch das ist aufgrund des tiefreichenden Wurzelnetzes sehr aufwändig. Umso wichtiger ist es, dass jeder Einzelne aufmerksam

ist und die Ausbreitung des Flügelknöterichs verhindert. Das bedeutet zum einen, die Pflanze nicht zu pflanzen oder weiterzuverbreiten. Zum anderen ist es wichtig, bei Sichtung des Flügelknöterichs sofort das örtliche Grünflächenamt zu informieren. Nur so kann die weitere Verbreitung der invasiven Pflanze eingedämmt werden. Marlene Conrads, Vorsitzende des Heimatvereins, betrachtet die Situation mit Sorge. Auffällig ist in ihren Augen, dass die Knöterich-Population unmittelbar vor der Einfahrt des städtischen Bauhofes beginnt, Conrads: "Ich kann mir gut vorstellen, dass der Flügelknöterich über Grünschnitt, der hier auf dem Hof gelagert wird, eingeschleppt wurde. Doch die Frage, woher er kommt ist nicht so wichtig wie die Frage, warum er nicht schon längst entfernt wurde. Die Mitarbeiter des Bauhofes sehen ihn hier doch jeden Tag und bis jetzt ist noch nichts geschehen. Je länger man wartet, desto schwerer ist er zu entfernen. Der Einsatz von chemischen Mitteln ist hier, so nah an





der Erft, auch nicht möglich. Noch ist die Gelegenheit zu reagieren allerdings ganz gut. Bis jetzt hat die Pflanze das Ufer der Erft zwar schon fast erreicht, aber es noch nicht überquert. Es wäre auch fatal, wenn sich der Knöterich über das fließende Wasser weiter verbreiten würde." Anwohnerin Yvonne Gans, die sich ebenfalls mit dem Thema befasst hat und nicht zuletzt als Mitglied des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) einige Vorkenntnisse besitzt, hatte sich an den Heimatverein gewandt. Auf Bitten des Vereins hatte sie sich im letzten Bezirksausschuss III am 15. Februar eingebracht und das Thema japanische Flügelknöterich angesprochen. Mittlerweile hat sie hat eine Antwort von der Verwaltung erhalten und erfahren dass die Verwaltung

sich erst 2024 um den Knöterich darum kümmern will. Marlene Conrads: "Im Bezirksausschuss für Selikum, Reuschenberg, Weckhoven, Hoisten, Speck, Wehl und Helpenstein bin ich beratendes Mitglied. Ich habe im gleichen Bezirksausschuss auch die Dringlichkeit der Bekämpfung betont, da der japanische Flügelknöterich in der Hauptvegetationszeit bis zu 30 Zentimeter pro Tag wachsen kann. Außerdem habe ich danach gefragt, ob es seitens der Verwaltung ein Management zur Bekämpfung invasiver Pflanzen auf Stadtgebiet gibt und drei Standorte invasiver Pflanzen gemeldet. Die Antworten sind jedoch noch offen." Conrads verweist in diesem Zusammenhang auch auf eine geltende EU Verordnung zu invasiven Pflanzen

und Tieren, nach der sich, ihrer Meinung zufolge, auch die Neusser Verwaltung richten muss. Ein Eingreifen im kommenden Jahr halten Conrads und Gans unisono für zu spät. "Ich glaube, dass man schnell wie möglich handeln sollte", sagt Yvonne Gans, "vielleicht muss man noch nicht einmal die kompletten Pflanzen entfernen – das ist in der Tat ein großer Aufwand - aber man sollte auf jeden Fall verhindern, dass der Knöterich zu blühen beginnt und sich weiter in dem Tempo fortpflanzen kann." Marlene Conrads gibt darüber hinaus allen Naturfreunden den Tipp: "Mit der Smartphone-App Survey123 kann man Vorkommen invasiver Pflanzen direkt vom Handy mit einem Beweisfoto melden. Die Landes-

regierung NRW unterhält das Neobiota-Portal, bei dem man invasive Pflanzen melden und sich informieren kann." *Thomas Broich*



Auf dem Weg in Richtung Erft.

Der japanische Flügelknöterich
breitet sich in Reuschenberg
aus. Fotos: Thomas Broich

- ANZEIGE -

- ANZEIGE -

Großartiges Training für großartige Frauen:Mrs.Sporty bringt Neusserinnen mit neuem Konzept in Bestform

"Dein Projekt Bestform" – unter diesem Titel unterstützt Mrs.Sporty Neuss Frauen dabei, ihren ganz individuellen Wohlfühlkörper zu erreichen. Im Aktionszeitraum vom 01.05. bis zum 30.06.2023 bietet der Frauenfitnessclub in Neuss verschiedene Angebote – unter anderem in Form einer vergünstigten Mitgliedschaft von nur 29 Euro im 1. Monat.

"Wir haben in Neuss und Kaarst großartige Frauen, für die wir ein mindestens genauso großartiges Training bieten möchten", erklärt Simone Blum, die den Neusser Club seit 2022 führt und den Club Mrs.Sporty Kaarst bereits seit 8 Jahren. Um den Mitgliedern mehr Individualität und maximale Flexibilität bei der Trainings- und Preisgestaltung zu bieten, hat Mrs.Sporty im Laufe des letzten Jahres sein Konzept erweitert. "Damit richten wir unser Angebot noch

stärker an den Bedürfnissen der Frauen und der Zukunft der Fitnessbranche aus. Jede Frau ist einzigartig und auch jeder Alltag ist unterschiedlich. Deshalb muss auch das persönliche Training ganz individuell gestaltbar sein und perfekt in den eigenen Alltag und zu den eigenen Bedürfnissen passen", so die Clubinhaberin. "Unser Fokus liegt darauf, dass die Mitglieder mit individueller Betreuung und minimalem Zeitaufwand optimale Ergebnisse erzielen."

All-In-One-Frauensportclub für Fitness, Ernährung und Gesundheit

Insgesamt sieben Bereiche bietet Simone in ihrem Club so mittlerweile an. Neben individuellem Training vor Ort und Ernährungstipps zählen dazu auch täglich neue Gruppenworkouts mit Herzfrequenzmessung und Outdoor-Trainings. Wer im Urlaub ist, es im stressigen Alltag mal nicht in den Club schafft oder einfach etwas Ab-

wechslung braucht, kann das Training über die neue Online-Plattform www.mrssportvathome. com absolvieren. Hier gibt es sowohl tägliche Live-Classes als auch aufgezeichnete Workouts mit verschiedenen Schwerpunkten in der Mediathek. "Wir haben festgestellt, dass es den Mitgliedern durch die verschiedenen Trainingsoptionen, die viel Abwechslung und Flexibilität ermögllichen, deutlich leichter fällt, langfristig am Ball zu bleiben und ihre Ziele zu erreichen", erklärt Simone Blum.

Fitness- und Gesundheitsangebote verschmelzen

Eine Besonderheit ist, dass Mrs.Sporty auch Angebote aus dem Gesundheitsmarkt anbietet. So können die Frauen mit dem PelviPower Stuhl ihren Beckenboden trainieren, was sich positiv auf viele Bereiche wie Körperhaltung, Rückenschmerzen und Blasenkontrolle auswirkt. Im Rahmen des Aktionszeitraums haben Teilneh-



merinnen in vollem Umfang Zugriff auf das neue Mrs.Sporty-Konzept.

Interessentinnen können vorab ein Probetraining in Simones Club "Am Reuschenberger Markt 3" vereinbaren.

MRS.SPORTY

Ihr persönlicher Kontakt:
Mrs.Sporty Club Neuss
Am Reuschenberger Markt 3
41466 Neuss
Tel.: 0 21 31/7 18 18 52
club120@gmail.com
www.mrssporty.de/club120





Das erste Reuschenberger Schützenfest vor 70 Jahren: So war das Jahr 1953

N achdem am 13. September 1952 die Gründung des Reuschenberger-Bürger-Schützen-Vereins beschlossen worden war, gingen die Korps und das Komitee sofort daran, alle notwendigen organisatorischen Arbeiten in die Wege zu leiten, um dem neuen Verein auf die Beine zu helfen. Zunächst wurde eine Satzung erarbeitet, die die Führung des Vereins, als auch alle Regeln beinhaltete. Danach begannen die Korps und das Komitee mit dem Aufbau des Vereins. Da auch ein Festplatz mit Schaustellergeschäften einge-

richtet werden sollte, stellte sich die Frage nach einer Örtlichkeit. Das Gelände um den Hochbunker herum, das zu damaliger Zeit noch nicht bebaut war, bot sich dafür an und wurde auch genutzt. Die Beschickung des Platzes mit Schaustellern musste zu dieser Zeit der Verein noch selbst organisieren. Dann waren auch die Klangkörper, die die Schützen bei den Umzügen begleiteten, zu organisieren und unter Vertrag zu nehmen. Mittelpunkt eines Schützenfestes ist der Schützenkönig, nur den gab es noch nicht. Deshalb wurde kurzfristig für

den 22. Juni 1953 ein Schießen angesetzt, um einen König zu ermitteln. Da es aber keinen Schießstand gab, wo ein Vogelschießen hätte stattfinden können, wählte man die Räumlichkeiten der Gaststätte "Haus Reuschenberg", wo das Schießen auf Ringscheiben stattfand. Obwohl jedem Bewerber bekannt war, dass es nur eine kurze Regierungszeit sein wird und es auch keine Krönung gab, hatten sich 31 Bewerber gemeldet. Aus diesem Schießen ging dann Franz Preußig als Sieger hervor und war damit der erste Schützenkönig von Reuschenberg. Endlich war es dann soweit, die Tage der Freuden nahmen am 11. Juli 1953 ihren Anfang, als Punkt 12 Uhr die städtischen Böllergeschütze ihre weithin hörbaren Schüsse abgaben. Kanonier war der stadtbekannte Böllerschütze Ingmanns Chres, der zudem Reuschenberger Bürger war. Das Schießen untermalten die Kirchen Reuschenbergs mit dem festlichen Geläute ihrer Glocken. Am Abend, als die Dunkelheit hereinbrach, trat das Regiment zu einem Fackelzug an. An den Straßenrändern hatten sich

Kranken-Gymnastik · Physiotherapie Beate Krueger-Georges

- Bobath für Erwachsene und Kinder
- Lymphdrainage, Massage, Fango
- Manuelle Therapie
- Cranio Sacrale Therapie
- Beckenbodengymnastik
- CMD (Kieferbehandlung)

Weinstockstraße 17 41466 Neuss-Reuschenberg Telefon: 0 21 31 / 46 66 30 E-Mail: krueger-georges@t-online.de www.krankengymnastik-neuss.com - Privat und alle Kassen –







Ein Blick in die Anfangstage des Reuschenberger Bürger- und Schützenvereins. Fotos: Archiv RBSV

viele Schaulustige eingefunden, worunter auch viele aus der Innenstadt kamen, um zu sehen, was Reuschenberger Schützen in Punkto Fackelbau zustande gebracht hatten. Sie staunten nicht schlecht, als die wohlgelungenen Fackelbauten an ihnen vorbeizogen und drückten das auch mit viel Applaus aus. Am Sonntagnachmittag gab es eine regelrechte Völkerwanderung aus der Innenstadt nach Reuschenberg. Die Omnibusse, die damals noch verkehrten. waren überfüllt. Alle wollten sehen und erleben, wie das Reuschernberger Regiment sich präsentierte. Es waren auch viele Ehrengäste der Einladung nachgekommen. Der damalige Oberbürgermeister Alfons Frings sagte dann in seiner Festansprache nach dem Festumzug, dass er mit besonderer Freude die Parade und den Umzug erlebt und verfolgt habe und dass die Reuschenberger Schützen in ihrem exakten Auftreten den Schützen der Innenstadt in nichts nachstehen würden. Der Präsident des Neusser-Bürger-Schützenvereins, Albert

Vellen, überreichte zu dem gelungenen Auftritt einen Silberpokal, der aber leider nicht mehr aufzufinden ist. Am Schützenfestmontag endete die kurze Regierungszeit von Franz Preußig. Auf einem provisorischen Schießstand in den ehemaligen Sandlöchern unter dem heutigen Kirmesplatz, fand das Schießen um die Nachfolge von Franz Preußig statt. Ein erlösender Schrei ging durch die Zuschauer, als Adam Klapdor den entscheidenden Schuss abgegeben hatte und damit die Nachfolge von Franz Preußig antrat. Er wurde damit der erste gekrönte König, der in die Schützengeschichte von Reuschenberg einging. Am Dienstagabend fand die feierliche Krönungsfeier im Festzelt statt und mit dem Krönungsball endeten die festlichen Tage. Im Jahr danach, am Ende seiner Regierungszeit, überreichte Adam Klapdor dem Schützenverein als Königsgeschenk eine von ihm hergestellte Krone, die viele Jahre bei der Krönungsfeier im Festzelt über dem Königsthron angebracht wurde. Leo Rheidt



Anwaltskanzlei Pferdehirt



Melanie Pferdehirt

Rechtsanwältin – Fachanwältin für Familienrecht

Schwerpunkte: Familienrecht, Erbrecht, Betreuungsrecht, Baurecht, Allg. Vertragsrecht

Minzstraße 2a 41466 Neuss

- **r.** 02131, 3 844 844
- F. 02131. 3 844 845
- E. post@pferdehirt.com
- V. www.pferdehirt.com



Holzheimer Weg 42b 41464 Neuss Tel.: (0 21 31) 4 77 30 37 www.koerperschule-klein.de



Knieschule Hüftschule Wirbelsäulengymnastik Beckenbodengymnastik Fuß- und Sprunggelenkgymnastik Nordic Walking Gedächtnistraining Liebscher und Bracht Fit bis ins hohe Alter **NEU: Aktiv und vital**

Kursbeginn je nach Angebot. In allen Kursen gilt die 2G-Regel.

Kurse werden teilweise von den Krankenkassen gefördert. Kostenlose Parkmöglichkeiten / Gute öffentliche Verkehrsanbindung





... immer das Beste für Ihre Gesundheit.

GUTSCHEIN

Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie **20 % Rabatt*** auf einen Artikel Ihrer Wahl!

* Die prozentuale Ersparnis bezieht sich auf den Altpreis der Apotheke. Nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen. Ausgenommen sind verschreibungspflichtige Medikamente und Zuzahlungen. Nur ein Gutschein pro Person.

Apotheker Reinhard Bangert e.K.

Bergheimer Str. 498 b • 41466 Neuss-Reuschenberg Fon 02131 - 46 40 42 • Fax 02131 - 46 60 80 info@rosenaponeuss.de

Beachten Sie unsere aktuellen Monatsangebote

Die Highlights des Schützenjahres 2023: von "HIT Radio Show" bis Schützenfest



Fast besser als die Originale: Die "HIT Radio Show" schlüpft in die Rollen von Slash, Bruno Mars, Lady Gaga, Elton John oder Britney Spears. Foto: HIT Radio Show

uch in dem Jahr, in dem der Reuschenberger Bürger-Schützenverein auf sein 70-jähriges Bestehen zurückblickt, lassen es die Schützen natürlich ordentlich krachen: Am 7. Juli startet das Schützenfest-Wochenende mit der "HIT Radio Show". Nach den Corona bedingten Absagen 2020 und 2021 konnten sie im vergangenen Jahr mit der "Zurück in die 80er Show" nahtlos an die vorangegangenen Kirmeseröffnungspartys anknüpfen. "Am 7. Juli schicken wir die Besucher auf eine musikalische Zeitreise

von damals bis heute. Alle Dekaden, die größten Hits, von Katy Perry bis Queen, von Nena bis Beyoncé - die Hit Radio Show bedeutet ultimative Power für die Tanzfläche!", so Schützenpräsident Daniel Schillings. Die Musiker begeistern mit rund 200 Kostümen, Perücken und Accessoires und bringen über 40 der größten Acts der Musikgeschichte in einer atemberauben den Show der Superlative auf die Bühne natürlich drei Stunden live. Die Songs, die Kostüme, die Stimmen, alles ist so originalgetreu, dass man glaubt,

Bruno Mars, Lady Gaga, Elton John oder Britney Spears leibhaftig vor sich zu sehen.

Gefeiert wird wie immer im Reuschenberger Schützenfestzelt am Kirmesfreitag, 7. Juli, 19.30 Uhr. Eintrittskarten im Vorverkauf: 10 Euro, an der Abendkasse: 15 Euro. Reuschenberger Schützen haben übrigens mit der Aktiven-Karte und einer Begleitung mit Partner-Karte freien Eintritt.

Weitere Termine: Am 24. Juni wird der Oberst- und Königsehrenabend im Festzelt am dem Kirmesplatz begangen. Um 16 treffen sich die Majore, Adjutanten, Hauptleute, Korpsvorsitzende, der Regimentsoberst, der RBSV-Vorstand und der Ältestenrat bei Generaloberst Volker Pauly, um 16.30 Uhr ist Antreten des Regimentes im Festzelt. Um 19 Uhr folt die Generalversammlung mit anschließender Oberstehrung im Zelt, inklusive Vorstellung der Majore, Adjutanten und Hauptleute sowie der Begleiter der Edelknaben. Außerdem erfolgt die

Proklamation des neuen Regimentsoberst. Um 20.15 Uhr wird S.M. Otto I. geehrt. Das Reuschenberger Schützenfest wird vom 7. bis zum 11. Juli gefeiert.

Zum Fahnenschmuck: Reiner

Schiffer, Mitglied im Grenadierzug "Gemütlichkeit" hatte bereits zum vergangenen Schützenfest ein "Pilotprojekt" gestartet. Er hat kleine rot-weiße Fähnchen angeschafft, mit denen der Zugweg entlang der Straßen geschmückt werden kann. Diese Vorhaben wird in diesem Jahr weiter ausgebaut. In diesem Jahr kommen weitere 120 rot-weiße Fähnchen zur Anbringung an Laternenmasten hinzu. Mit dieser Initiative will Schiffer dem immer weiter abnehmenden Straßenschmuck an den Schützenfesttagen entgegenwirken. Über Unterstützung beim Anbringen vor Schützenfest und Einsammeln nach Schützenfest würde er sich sehr freuen. Finanzielle Unterstützung sei ebenfalls herzlich willkommen, da dieses Projekt als Privatinitiative ins Leben gerufen wurde.

Elektrotechnik Stephan Brand

- Elektroinstallation
- Sprechanlagen
- Satellitentechnik
- Elektromobilität
- Smart Home
- Photovoltaik
- Klimaanlagen
- Reparaturservice



Eiscafé RIZZARDIN





Genießen Sie leckeres Eis und leckeren Kuchen auf unserer Sommerterrasse. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Eis vom Fachmann hergestellt. Nach italienischer Tradition. Täglich frisch. Minzstraße 2 · Neuss-Reuschenberg · Tel.: 46 77 77



Die Volleyballmannschaft der Cornelius-Gesellschaft Neuss-Selikum ist hoch motiviert. Foto: Cornelius-Gesellschaft

Cornelius-Gesellschaft: Nicht nur ein Heimatverein

ie Cornelius-Gesellschaft Neuss-Selikum ist sicherlich für mehr als ein halbes Jahrhundert Appeltaatefest bekannt und auch in diesem Jahr wird dieses traditionell wieder am Wochenende nach dem Neusser Bürger-Schützenfest mit dem ersten öffentlichen Auftritt des neuen Schützenkönigs rund um den Kinderbauernhof stattfinden. Doch was macht die Cornelius-Gesellschaft im Laufe des Kalenderjahres sonst noch? Wenige wissen, dass sie nicht nur ein Heimatverein ist, sondern auch ein Sportverein. Das ist auch so in der Satzung der Cornelius-Gesellschaft fest verankert.

Jeden Montagabend finden in der Sporthalle an der Aurinstraße in Reuschenberg sportliche Aktivitäten statt. Ab 18 Uhr trifft sich dort die Volleyballmannschaft zum Training und Spiel. Normalerweise startet die Mannschaft damit die Muskulatur aufzuwärmen. Dies geschieht

durch Dehnübungen und Gymnastik. Jede Woche wird dies angeleitet durch ein anderes Mitglied der Mannschaft, so dass das Warmmachen nicht zur Routine wird und stetige Abwechslung hat. Anschließend werden verschiedene Volleyballtechniken durch Übungen trainiert. Pritschen, Baggern, die Ballabgabe und taktische Spielzüge am Netz müssen trainiert und eingeübt werden. Anschließend werden zwei Mannschaften gebildet und es wird gespielt. Der Spaß soll hierbei im Vordergrund stehen. Niemand plant, an einer Weltmeisterschaft teilzunehmen und nach dem Spiel muss es immer noch möglich sein, gemeinsam ein Kaltgetränk einzunehmen. Leider hat die Pandemie vor der Cornelius-Vollevballmannschaft keinen Halt gemacht und daher können nicht jede Woche zwei Mannschaften (mit jeweils sechs Spielern) gebildet werden. Es werden daher immer neue Mitstrei-

ter gesucht und jeder, der sich anschließen möchte, ist herzlich willkommen.
Selbstverständlich ist es auch möglich, erst einmal ein paar Male als Gast zu kommen.
Einfach montags vorbeikommen oder sich unter volleyball@cornelius-geselschaft. de oder info@cornelius-gesellschaft.de ankündigen.
In der Zukunft möchte die

Cornelius-Gesellschaft auch wieder einen Kurs "Fit im Alter" und/oder die Möglichkeit zum ZUMBA anbieten. Spätestens nach den Sommerferien soll es wieder losgehen. Hierfür werden dringend Trainer benötigt. Wer hieran Interesse hat, kann sich jederzeit an den Vorstand der Cornelius-Gesellschaft Neuss-Selikum wenden.





Wir suchen Verstärkung (m/w/d) für unsere Werkstatt / Baustellen.
Arbeitsvorbereitung und Ausführung in Vollzeit. Führerschein erforderlich.

Bewerbung telefonisch 202137-12192 oder schriftlich an: info@marmor-duarte.de

Marmor Duarte GmbH & Co. KG Mainstr. 123 41469 Neuss

Dani Colmorgen: "Die Menschen packen und ihnen etwas geben"

ie Grefratherin Dani Colmorgen ist Hochzeitssängerin – ein Gespräch über Emotionen, schräge Stimmen und persönliche Momente. Der Steckbrief auf Ihrer Facebook-Seite weist Dani Colmorgen als Sängerin für Hochzeiten, Schützenfeste, Geburtstage etc. aus. Das "etc." wird im Gespräch mit der 37-jährigen Grefratherin schnell deutlich: Sie spielt Instrumente, steht und stand in lokalen Bands wie "Querbeat", "7even Ways", "Soundconvoy" oder aktuell den "San Fernando Allstars", kurz "SFA", am Mikrofon und liebt ihren Job, Nun, die verheiratete Mutter zweier

Jungs ist im bürgerlichen Berufsleben in einer Unternehmensberatung tätig. "Das ist gut für die Sicherheit", sagt sie. Doch ihre große Leidenschaft gilt eben dem Singen und der Musik. Und das bereits seit gut 20 Jahren.

Frau Colmorgen, erinnern Sie sich an erste Lieder, die sie als Kind gesungen haben?

"Ich habe unheimlich gerne Walt Disney-Songs gesungen, gerade die Lieder aus dem 'Dschungelbuch' oder "König der Löwen". Und gerade letztere werden etwa bei Hochzeiten aktuell noch immer häufig gewünscht."

Die Leidenschaft für die Musik, wo wurzelt die, wo kommt die her?

"Meine Mutter ist gefühlt wenig musikalisch (schmunzelt), aber mein Vater hat, obwohl er nie ein Instrument gelernt hat, immer viel Musik gemacht. Bei uns Zuhause stand eine alte Orgel, auf der er viel gespielt hat, so als Autodidakt. Auch die Mundharmonika hat er häufig geblasen und viel mit uns Kindern gesungen, Selber aktiv geworden bin ich über meine ältere Schwester, die als Grundschülerin begann, Blockflöte zu spielen. Ich bin als Vierjährige mitgegangen und es kristallisierte sich schnell heraus, dass ich da ganz zackig drauf war. Tatsächlich bin ich in der Musikschule über 16 Jahre an dem Instrument hängen geblieben, über einen Lehrer dort in ein Quartett gerutscht."

zuhause zu begleiten." Auch schon mal bei einem Auftritt?

tönen und das ist für einen

Chor nicht förderlich. Also

der Entschluss – ich will was

legenheit ergab sich vor rund

alleine machen und die Ge-

20 Jahren bei den Neusser

Musicalwochen. Ich bin da

relativ blauäugig rangegangen. Es gab ein Casting mit

Vorsingen, ich konnte dann

bei ,Hair' und später noch

bei dem Musical "Bat Bov"

mitmachen, bekam Kontakt

mit der ich dann tatsächlich

über zehn Jahre Pop-Jazz-Ge-

sang gemacht habe. Parallel kam dann noch das Klavier

als Instrument dazu. Und das reicht, um mich heute

zu einer Gesangslehrerin,

"Ja, tatsächlich. Bei einer Hochzeit kam mein Pianist leider nicht von der Toilette runter und mir blieb nichts Anderes übrig, als singend

Klavier zu spielen..."

Apropos, Sie singen auf Geburtstagen, Schützenfesten oder Weihnachtsmärkten, fokussieren sich jedoch auf Trauungen. Wie kamen Sie auf diese Idee?

"Es ist schon seit einigen Jahren so, dass die Menschen auch hier in der Region, sei es in der Kirche oder bei freien Trauungen, vermehrt Livemusik haben wollen. Ich persönlich finde das auch sehr schön, macht es doch so ein Fest noch einmal wesentlich emotionaler. Den Ursprung hatte das in einem Wunsch einer Freundin, bei der wir uns mit einer kompletten Band inklusive Schlagzeug

BESTATTUNGEN I. Stammen

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- · persönliche Betreuung
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar

Ein starker Partner für Sie in der Region!









JA TAMM K O В S E SCHREINEREI

Türen I Fenster I Treppen I Innenausbau I Möbel

Lanzerather Dorfstraße 9a • 41472 Neuss • E-Mail: j.stammen@t-online.de Telefon (02131) 98 01 11

Und das Singen?

Auch da stellte sich relativ schnell heraus, dass ich ein recht gutes Gehör, auch für Mehrstimmigkeit, entwickelte und es mir unheimlich viel Spaß machte. Das waren so die Anfänge."

"Wir hatten hier in Grefrath

damals einen Kinderchor.

Haben sie eine spezielle Stimmausbildung absolviert?

"Im Chor kam bei mir irgendwann der Punkt, an dem immer häufiger schräge Stimmen zu hören waren und ich - das klingt jetzt doof klar sagte: ,Nee, ihr singt das nicht richtig'. Ich war immer lauter geworden, um zu überin der Kirche aufstellten und die Trauung begleiteten."

Was hört man da?

"Das, was sich die Leute wünschen und was, insbesondere in Kirchen, möglich ist, da der eine oder andere Geistliche sich in dieser Hinsicht noch nicht so ganz geöffnet hat, sich etwa mit englischen Texten schwertut. In der Regel gibt es aber keine Probleme, wir reden hier von Liebesliedern, romantischen Texten und inzwischen gibt es nahezu von jedem in Frage kommenden englischen Song irgendwo eine deutsche Hochzeitsversion."

Und immer mit kompletter Band?

"Nein, das war eher eine Ausnahme. Wir haben seinerzeit in meinen ersten Combos "Querbeat", aus der dann ,7even Ways" wurde, begonnen, ein kleines Ensemble mit Piano und Gitarre zusammenzustellen. sozusagen eine Kammermusik-Version anzubieten. Dann gab es aber immer mehr Anfragen in diesem Segment und es wurde aufwändiger, mit den Proben, der Abstimmung untereinander. Auch die Gage stand dann nicht mehr in einem guten Verhältnis zum Aufwand..."

Sie begannen, solo zu singen?

"Richtig, ich hatte mich umgehört, wie machen das andere in diesem Bereich? Die singen mit hochwertigen Playbacks im Hintergrund alleine. Ich habe mich umgestellt, eine eigene Anlage gekauft und bin seit 2017 weitgehend solo unterwegs. Ich biete aber an, mit Livemusikern zu kommen, was das Budget der Brautleute eben etwas erhöht, aber auch den Benefit der Trauung."

Ihr musikalisches Repertoire umfasst - je nach Auftrittsort - von der Partymucke über Pop und Rock bis zu feierlichen und langsamen Stücken im sehr persönlichen Umfeld eine große Bandbreite. Ein Spagat, der Ihnen gelingt? "Ja. Die alleinige Hinwendung in Richtung Hochzeiten wäre mir zu wenig. Doch ich mache das sehr, sehr gerne in diesen persönlichen Momenten. Tatsächlich auch auf Beerdigungen, eben da wo man die Menschen emotional packen und auch etwas geben kann. Aber ja, die Abwechslung, an Orten zu singen, wo die Leute nur Spaß haben wollen, ist mir sehr wichtig. Die Leute einfach nur unterhalten."

Wie sieht es mit dem Gesang-Engagement hier vor der Haustür aus, in Ihrem Heimatort Grefrath... "Ich übe hier im Rahmen der Sternsingeraktion im Ort die entsprechenden Lieder mit den Kids, manchmal singe ich auch selbst. Außerdem spiele ich mit dem Gedanken, in Grefrath irgendwann wieder einen Kinderchor ins Leben zu rufen. In eben einem solchen, wo alles für mich begann."

Gleich zu Beginn dieses Jahres hatten Sie auf Ihrer Seite geschrieben, dass die Familie aufgrund vieler Auftritte von Ihnen 2022 etwas zu kurz gekommen ist. Sie sind gut gebucht. Ist Ihnen der Gedanke, das alles sogar vollberuflich zu machen, schon mal gekommen? "Im Sinne von: ,Ich werde jetzt berühmt' nicht. Dafür sticht meine Stimme meiner Ansicht nach nicht so sehr raus. Meine Stärke liegt darin, das breite musikalische Spektrum auf die Bühne zu bekommen, die Leute mitzunehmen. Die Cover-Schiene ist für mich genau das Richtige. Den Gedanken, dass hauptberuflich zu machen, den hatte ich dagegen ganz oft. Doch da spielte die Unwägbarkeit der Branche eine Rolle, es fehlte auch jemand der sagte: Jetzt mach das einfach.' Klar, dass gut gebuchte vergangene Jahr hat mich noch mal ins Grübeln gebracht, doch ich habe ietzt eine Familie, die ich auch immer wollte..." Stefan Pucks



Grefrather Sängerin Dani Colmorgen: "Auf Beerdigungen ist der Druck schon hoch."

Foto: privat





- Rauchabzugsanlagen
- Brandschutztüren und Festellanlagen
- Brandschutzklappen
- Rauchmelder
- Lichtkuppeln



Tel. 02131/4026733 F-Mail: hrandschutz@roether-interservice de www.roether-interservice.de

Eine große Schützenfamilie fiebert Pfingsten entgegen

enn vom 27. bis
30. Mai in Grefrath
Pfingst- und Schützenfest gefeiert wird, dreht
sich alles um eine große Schützenfamilie.
Der neuer Grefrather Schützenkönig Marcus I. Ortmann
ist in Neuss bereits weit
herumgekommen. Geboren wurde Marcus am 20.
Oktober 1970 in Holzheim als

Sohn des Werkzeugmachers Ulrich Ferdinand Ortmann und der Fleischfachverkäuferin Lydia Agnes Ortmann, geb. Schiefer. Die Familie lebte zunächst in Hoisten, bevor sie dann 1977 nach Norf zog, wo Marcus und sein jüngerer Bruder Carsten zur Grundschule gingen. Später besuchte Marcus die Volksschule in Derikum und

begann 1987 eine Lehre bei IHC Neuss zum Dreher. Seit dem Jahr 2001 ist Marcus ehrenamtlich als Prüfer für Meisterschüler bei der Handwerkskammer Düsseldorf tätig. Im gleichen Jahr wurde er Betriebsleiter der Ortmann Druckgießtechnik GmbH mit Eintragung in der Handwerksrolle. Durch seinen Großvater



Das Grefrather Schützenkönigspaar Marcus I. und Petra Ortmann freut sich auf Pfingsten. Foto: St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Grefrath

mütterlicherseits kam Marcus 1976 bereits zu den Edelknaben nach Norf. Mit großer Freude und Begeisterung brachte er es dort bereits in seinen jungen Jahren zum Fahnenoffizier. 1982 erfolgte dann der Wechsel ins Tambourcorps Norf. Für die Jahre 1988-1990 war er dann Mitglied des Norfer Grenadierzuges "Mer dont möt". In Norf gründete er dann später mit ein paar Freunden den Grenadierzug "Die Aufsteiger". Parallel schloss Marcus sich im Jahr 1991 dem Neusser Jägerzug "Alte Kameraden" an und einige Jahre später dem Jägerzug "Annemarie", in dem schon sein Onkel Mitglied gewesen war. Im Jahr 2014 kam Marcus dann zum Grefrather Zug "Dat send se". Ebenfalls bis heute aktiv ist er im Neusser Jägerzug "Mümmelmann". Königin Petra wurde am 17. März 1970 in Ehringshausen geboren. Sie war einige Jahre in der hessischen Pferdezucht aktiv. Parallel machte Sie eine Ausbildung zur Industriekauffrau. 2013 gründete sie das eigene Unternehmen, eine Handelsgesellschaft mbH, und versorgt seither die Welt mit Salzstangen, Salzbrezeln und anderen Leckereien. Ganz "Patchwork-Family", haben die Beiden insgesamt sechs Kinder.



- ein Ausflugsziel für die ganze Familie -



Kloster Langwaden • 41516 Grevenbroich Tel. 02182/8802-0 • Fax 02182/8802-12 www.klosterlangwaden.de

52 Jubiläen bei den Heimatfreunden

I m März feierten die Heimatfreunde Hoisten ihr 25-jähriges Bestehen. Im Rahmen einer Feierstunde konnten 52 Jubilare geehrt werden. Ihnen wurde als Dank für ihre Treue zum Verein eine Urkunde überreicht.

Vor den Feierlichkeiten wurde die Jahreshauptversammlung durchgeführt, die wieder wie gewohnt im März stattfand. Wegen Corona konnte die Versammlung zwei Jahre lang erst im September abgehalten werden.

In der Zusammensetzung des Vorstands gab es eine Änderung, da der zweite Vorsitzende neu gewählt werden musste. Einstimmig gewählt wurde Georg Feld. Dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Parallel zu den Aktivitäten rund um das Jubiläum wurde vom Archivar eine zweitägige Ausstellung im Pfarrheim organisiert, die von den Hoistener Bürgern mit großem Interesse besucht wurde, zeigte sie doch viel Hoistener Geschichte im Wandel der Zeit. Ein fester Termin bei den Heimatfreunden belegt der 30. April wenn von der Maibaumgesellschaft der Maibaum aufgestellt wird. Es wurde wieder der historische Backofen befeuert und Pizza gebacken. Es muss nicht erwähnt werden, dass die Pizza reißenden Absatz fand, sodass die Mannschaft der Heimat-



Der Vorstand (ohne Georg Feld) der Hoistener Heimatfreunde (von links): Klaus Jonen, Karl Nellissen, Inge Beineke Brunne, Beate Geske, Reinhard Strauß und Georg Schmitz. Foto: privat

freunde kaum nachkam. Zu den laufenden Aktivitäten der Heimatfreunde gehört unter anderem das Anbringen von erklärenden Tafeln an besonderen Hoistener Stätten, wie zum Beispiel an historischen Gebäuden.





Nie hat sich ein Heizungstausch mehr gelohnt!

- Bis zu 40% Förderung
- Dauerhaft CO2 und Energiekosten einsparen
- Eine moderne Heizung ist zukunftssicher

Worauf wollen Sie warten? Jetzt Handeln und von einem der führenden Unternehmen im Kreis Neuss und Düsseldorf ein zukunftsicheres Energiekonzept erstellen lassen. Wir übernehmen für Sie auch die Beantragung der staatlichen Förderung. Aktuell gibt es eine Förderung von bis zu 40% z.B. bei der Umstellung von ÖL auf Wärmepumpe!!!



Hochstadenstraße 23a 41469 Neuss Telefon: 02137 - 6577 E-Mail: team@schoen-heizung.de www.schoen-heizung.de

Eine Friedhofsglocke für Hoisten

as letzte Geleit in Hoisten ist ein stilles Geleit, denn als einziger Friedhof im weiten Umkreis läutet nur in Hoisten beim Abschiednehmen keine Sterbeglocke. Dies möchte eine Projektgruppe nun ändern. Geplant ist die Errichtung eines Glockenturms neben der Kapelle auf dem neuen Friedhof. Erfreulicherweise hat die Stadt Neuss über den Leiter der Friedhofsverwaltung bereits sehr positive Signale zur Bereitschaft in der Umsetzung des Vorhabens verkündet. So steht schon der zukünftige Platz für den Glockenturm fest und die Projektgruppe wird sowohl finanziell als auch mit der Ausführung von Gewerken seitens der Stadt unterstützt werden. In der Eifel gibt es noch einige Manufakturen die sich auf die Herstellung von Kirchenglocken spezialisiert haben. Hier könnte sehr einfach eine neue Glocke bestellt werden. Doch Gespräche die mit der Kirche und dem Heimatverein geführt wurden, brachten sprichwörtlich einen wahren Schatz ans Tageslicht. Im linken Glockenturm der Kirche St. Peter Hoisten hängt seit vielen Jahre ungenutzt eine Glocke, die der Heiligen

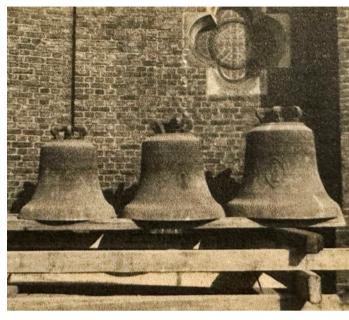


Foto: Heimatfreunde 1998 Hoisten / Georg Schmitz

Barbara gewidmet wurde. Die Barbara Glocke wurde 1887 gegossen, trägt die Aufschrift "St. Barbara 1887" und wiegt 56,6 Kilogramm. In der Nacht vom 27. auf den 28. Dezember 1885 brannte gegen 3 Uhr morgens die Hoistener Pfarrkirche. Der alte Glockenturm fiel dem schrecklichen Feuer zum Opfer. So wurde seitens der Kirche beschlossen, neue Glocken anzuschaffen. Es wurden insgesamt fünf neue Glocken, unter anderem die Barbara Glocke geliefert. Mit der Verbringung der Glocken im Jahr 1887 fanden die Glocken ihren heutigen Platz. Zur damaligen Zeit wurde die Barbara Glocke geläutet, wenn ein Pfarrmitglied verstorben war. Sie wurde auch Totenglocke genannt. Ebenso wurde sie geläutet, wenn ein Brand in Hoisten war. Leider schweigt die Barbara Glocke seit einigen Jahren ganz. Eine Glocke deren Bestimmung es war, beim Tod eines Bürger zu läuten, muss in Zukunft wieder zum Klingen erweckt werden, da waren sich alle Beteiligten einig! So stehen die Bemühungen um die Bergung und Ver-





Grafik: Architekt Dennis Wahls

wendung dieser Glocke im Mittelpunkt der Projektgruppe. Hierzu sind noch einige Gespräche mit dem Bistum zu führen, da es nicht ganz einfach ist und die Kirche unter Denkmalschutz steht. Da die Projektgruppe ausschließlich ehrenamtlich arbeitet, ist man bei der Umsetzung dieses Vorhabens auf viele Unterstützer angewiesen. Neben der Stadt Neuss wird die Bruderschaft Hoisten über Spendenanträge das Projekt unterstützen, es gibt einige private Spender die das Vorhaben ergänzen.



Kleintierpraxis Neuss - Hoisten Sprechstunden Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr Mo/Di/Do 16.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung



Astrid Urlaub

Schützenstr. 6 b 41469 Neuss **02137 / 927 5511**

praxisaurlaub@gmail.com www.tierarzt-in-neuss.de

Ausgezeichnete Ehrenamtler: Alles gegeben für den Sport in der Region

er Stadtsportverband Neuss hat auch in diesem Jahr zahlreiche Auszeichnungen verliehen. Das "Mittendrin"-Gebiet kam dabei besonders gut weg. Zu den Ausgezeichneten gehören Helmut Schmitz und Walter Schäfer von der Holzheimer SG sowie Wolfgang Michalsky und Markus Bausch von der DIK Rheinkraft. Der neue "Stadtsportverband-Award" wurde in Kooperation mit der Sparkasse Neuss ins Leben gerufen. Empfänger des ersten Awards ist 2023 Helmut Schmitz von der Holzheimer SG. Er wurde für den langjährigen Einsatz im Neusser Sport geehrt.

Die Auszeichnung wurde ihm bei der diesjährigen **Jahreshauptversammlung** des Stadtsportverbandes übergeben. Helmut Schmitz war Mitbegründer der HSG-Leichtathletikabteilung und von Beginn an Geschäftsführer der HSG-Leichtathleten - bis zu seinem Wechsel als HSG-Vorsitzender im Jahre 2001. Diesen Vorsitz hatte Helmut Schmitz ganze 21 Jahre bis 2022 inne. Zusammen mit Walter Schäfer war er jahrelang Organisator diverser Schülersportfeste der HSG in den 80er Jahren und des Holzheimer Crosslaufs von 1984 bis 1993. Ebenso war er 1993 Mitbegründer



Der erste Award wurde 2023 an Helmut Schmitz von der Holzheimer SG für den langjährigen Einsatz im Neusser Sport überreicht.

des Holzheimer "Erftflitzer"-Laufes. Ab 1994 bis 2002 war er zudem auch noch Mitorganisator des Internationalen Neusser Crosslaufs des Stadtsportverbandes auf der Neusser Rennbahn. Ebenso war Helmut Schmitz Mitorganisator und Betreuer

bei diversen Schüler- und Jugendfahrten der HSG. Walter Schäfer (Holzheimer SG) hat in diesem Jahr für sein langjähriges Engagement bei seinem Verein die goldene Ehrennadel überreicht bekommen. Er ist Mitglied in der HSG seit dem 1. Oktober 1979









Die goldene Ehrennadel 2023 wurde an Walter Schäfer (Holzheimer SG) und Wolfgang Michalsky (DJK Rheinkraft) für ihr langjähriges Engagement bei ihren Vereinen überreicht. Fotos:

und hat in diesem Jahr über die Fußball Altherren und den Sportabzeichentreff zur Holzheimer SG den Weg in den Verein gefunden. 1981 war er Gründer des Lauftreffs in der HSG, bei dem er bis heute als Lauftreffleiter aktiv ist. Walter Schäfer war Mitbegründer der HSG-Leichtathletikabteilung und von 1982 bis 2009 Abteilungsleiter. Seit 2009 war er Fachwart Leichtathletik in der HSG und war unter anderem Organisator diverser Schülersportfeste der HSG in den 80er und 90er Jahren und des Holzheimer-Crosslaufs von 1984 bis 1993. Zudem war er in dem Jahre 1993 Mitbegründer des Holzheimer "Erftflitzer" Laufes und ein wenig später auch Mitorganisator des Internationalen Neusser Crosslaufs sowie des Schülercross auf der Rennbahn.

Walter befasst sich nicht nur beim Sport mit den Teilnehmern seinen Sportgruppen, sondern organisiert und befasst sich auch im Freizeitbereich mit ihnen und organisiert Events und Ausflüge. Wolfgang Michalsky hat in diesem Jahr für sein langjähriges Engagement ebenfalls die goldene Ehrennadel überreicht bekommen. Wolfgang Michalsky wuchs in Norf in einer sportlich sehr aktiven Familie auf. Er entschied sich in der Jugend für den Fußballsport, begann beim TSV Norf und wechselte kurz darauf in die Niederrheinliga zum BV 04 Düsseldorf. Als Senior spielte Wolfgang Michalsky in der Verbandsliga - der damals höchsten Amateurklasse - für die Vereine VfR o6 Neuss und TUS Grevenbroich. Am Ende seiner aktiven Laufbahn machte er die Trainer

B-Lizenz und wurde Trainer beim damaligen Kreisligisten DJK Rheinkraft Neuss. 1992 wurde Michalsky beim Sport- und Bäderamt der Stadt Neuss Platzwart auf der Ludwig-Wolker-Sportanlage, der Heimstätte der DJK Rheinkraft, an und übt diese Funktion bis heute aus. Er ist von Anbeginn bei der DJK Rheinkraft in besonderem Maße aktiv gewesen: So trainiert Michalsky Jugendmannschaften und ist als **Jugendfußballkoordinator** im Einsatz. Sein Fokus liegt dabei besonders auf der Nachwuchsgewinnung von Kindern, Jugendlichen und insbesondere der Gewinnung von neuen ehrenamtlichen Trainern und Betreuern. Der Inklusionspreis 2023 der Volker-Staufert-Stiftung wurde an Markus Bausch (DJK Rheinkraft) überreicht.



FUSSBODENBAU WELTER Zement- und Fliessestrich Parkett | Teppich | PVC

Tel. 0 21 31 - 46 54 07Eisenstraße 5
41472 Neuss - Holzheim



Mein Gärtner für:

Gartengestaltung, Gartenpflege, Baumpflege, Baumschnitt, Baumfällung, Seilklettertechnik, Terrassenbau, Pflasterungen, Zaunbau, Rollrasen, Beseitigung von Sturmschäden und noch mehr...

> Marienstraße 128 41462 Neuss Fon: 0173-2101059 Fax: 02131-7429611 galabau@michaelheuschen.com



Schrott- & Metallhandel Mumm GmbH
Metallannahme :: Containerdienst :: Baustoffe

Wir bimmeln Ihnen nicht die Ohren voll: Wir verwerten Ihre Metalle!

Wir kaufen Kupfer, Messing, Aluminium, Blei, Edelstahl, Zink, Kabel etc.

Annahme: Mo. - Do. 13.00 - 17.00 Uhr | Fr. 12.00 - 16.30 Uhr (sowie nach Vereinbarung) Dieselstr. 50 | Glehn | Tel.: 0 21 82 / 570 98 77 - 78 | metallhandel-mumm.de

Der Erftflitzer - ein Maskottchen stellt sich vor

er Erftflitzer-Lauf startet am 16. Juni um 17.30 Uhr wieder auf der Johann-Dahmen-Sportanlage. Er startet - wie immer - im Zeichen eines ganz besonderen Maskottchens, das sich im Folgenden näher vorstellt: "Ich bin der Erftflitzer! Geboren wurde ich im September 1982 unter dem Namen `Dauerläufer'. Mein Erzeuger und Geburtshelfer war Walter, Mein erster Einsatz war dann im Informationsblatt der Holzheimer Leichtathleten, welches auch meinen Namen trägt: Der Dauerläufer. Unter diesem Namen war ich zehn Jahre aktiv. Dann, am 21. November 1992 feierten unsere Leichtathleten von der HSG ihr zehnjähriges Bestehen im Bootshaus, Auf dieser Veranstaltung war man der Meinung, dass der Name

Dauerläufer nicht mehr meinem Wesen entsprach und man machte einen Namenswettbewerb. Heraus kamen viele lustige und kreative Vorschläge. Der Vorstand der Leichtathletikabteilung fungierte als Jury und wählte mit großem Vorsprung den Namen Erftflitzer aus diesen Vorschlägen aus. In 1993 fand mein erster großer Einsatz statt, der erste Holzheimer Erftflitzer-Lauf. Diese reine Breitensportveranstaltung wurde am 6. August mit gut 100 Teilnehmern durchgeführt. Im Juni 2012 feierte ich die 20. Auflage des Erftflitzerlaufs. Doch damit nicht genug, mit der Änderung des Namens von `Dauerläufer´ in `Erftflitzer' wurde ich dann so richtig lebendig. In jeder Ausgabe unseres Abteilungs-

blattes erschien eine Comic – Geschichte von mir, erzählt und gezeichnet von Hansi." Zum kommenden Erftflitzer-Lauf am 16. Juni: Während die Bambinis - bei voriger Meldung startgeldfrei - und die jüngeren Jahrgänge ihre Wettkämpfe auf der Bahn rund um den Rasenplatz der Johann-Dahmen-Sportanlage an der Reuschenberger Straße austragen, geht es für die älteren Jahrgänge und in den Männer-/Frauenklassen auch ins leicht zu belaufende "Gelände". Was mit einem Sommerabendspaß-Lauf begann, hat sich inzwischen zu einer mittelgroßen Veranstaltung mit fast 400 Aktiven entwickelt. Geblieben ist die familiäre Atmosphäre (mit Kuchenbuffet). Viele Kindergärten und Schulen schicken



Der Erftflitzer hat sich zu einem bekannten Maskottchen entwickelt. Foto: HSG

ihre Jüngsten in die Läufe, für gestandene Läuferinnen und Läufer wurden die Kurz- und die Langstrecke zusammengelegt, jetzt sind rund 5.500 Meter zu bewältigen. Alle Teilnehmer der Bambini- und Schülerläufe erhalten ein Los für die Kindertombola, für die "Großen" ist die Tombola mit "Laufanalyse" bei kühlen Getränken nach dem sportlichen Teil der Veranstaltung immer ein Heidenspaß. Meldungen sind bis Mittwoch, 14. Juni, unter www. erftflitzer.de möglich. Nachmeldungen werden bis 60 Minuten vor den jeweiligen Starts entgegengenommen.







Klarinettist Jonathan Leibovitz ist der "upcoming Star" an diesem Musikinstrument, "den wir irgendwie hierher gelockt haben". Er bestreitet (zusammen mit Cellist Maciej Kulakowski) die "Klangwanderung" am Pfingstmontag um 17 Uhr, die "ein außerordentlich anregendes, überraschendes Unternehmen zu werden verspricht". Allen avantgardistischen Strömungen gehe er ganz bewusst aus dem Wege.



Pianist und Komponist Nicolas Namoradze ist eine "richtige Hochbegabung. Der kann alles, macht alles." Aktuell studiert er am "Kings College" und arbeitet über Achtsamkeit. Er spielt am Pfingstmontag Präludien und Fugen – denkwürdig auch insofern, als die Werke von "gelenkten" Meditationen begleitet und durch diese zu noch intensiveren Erlebnissen werden. "Mal schauen, wie sich das auswirkt." Fotos: Gregor Guski

Inselfestival: Dr. Rainer Wiertz verspricht "einen echten Satz für die Ohren"

as 19. Inselfestival des Vereins zur Förderung des Kunst- und Kulturraumes Hombroich findet dieses Jahr wieder zu Pfingsten auf der Raketenstation Hombroich statt. Von Donnerstag, 25. Mai (19 Uhr) bis Montag, 29. Mai erwartet die Besucher nicht nur ein hochkarätiges Konzertprogramm, sondern überdies die Eröffnung der Ausstellung FARBE BILD RAUM. Bart van der Leck im Dialog sowie eine einzigartige Baustellenführung durch die in Renovierung befindlichen Pavillons im Park des Museums Insel Hombroich. "Wir sind nicht dafür da, mit Musik zu unterhalten. Dafür ist das ZDF da." Diese Sätze sprach Dr. Rainer Wiertz bei der Programmvorstellung zum "Insel-Festival", das an den Pfingsttagen auf der Raketenstation statt-

findet. Und dessen künstlerischer Leiter er ist. Diese Sätze aber finden gleich eine zweifache Fundamentierung: Zum einen ging es schon Karl-Heinrich Müller, dem Begründer der "Museumsinsel Hombroich" und der heutigen "Rake-

Anzeige

Bommers – 125 Jahre Tradition (1894-2019)

Der Garten- und Futterfachmarkt Bommers an der Eppinghovenerstraße 33 in Neuss-Holzheim EINZELHANDEL SEIT 30 JAHREN - Eröffnung 6. März 1993

Bommers Hundefutter

8 verschiedene Sorten 2 kg / 6 kg / 12 kg 2 kg ab

10,95 €

Bommers Blumenerde

3 x 50 Liter Sack Für alle Zimmer-, Balkon- und Terassenpflanzen

22,50€

Bommers Blumendünger Vollnahrung

flüssig 1.000 ml

4,95 €

Bommers Walzhafer

beinhaltet 1/3 Schwarzhafer, 2/3 Gelbhafer gewalzt, gemischt 25 kg Sack

17,00 €

Bommers Flüssigdünger für alle Garten-, Gemüse- und

Zimmerpflanzen 8,95 € 1.000 ml

Bommers Rasendünger

Wurzelfest 10 kg für Rollrasen und Streuwagen geeignet. Speziell für die Frühjahrsdüngung ab März. 14,95 € auch Propangasflaschen, Grillkohle, Grillbriketts, Brennholz, Anzündholz, Hochbeet GLORIA Unkrautspritze (beständig gegen Essigsäure), Unkrautfrei auf Essigbasis, Whirlpool und Schwimmbadpflegemittel

Tel. 02131/464 651
Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr sowie samstags von 8 bis 12.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.bommers.de.





Unser Service für Sie

- Nutzen Sie Ihre knappe Freizeit mit der Familie und Freunden nicht mit Ihrer Steuererklärung.
 Die erstellen wir für Sie.
- Sie haben eine Geschäftsidee und wollten schon immer Ihr eigener Chef sein? Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung.
- Sie haben Vermögen und möchten Schenkungs- oder Erbschaftsteuer vermeiden? Wir beraten Sie gerne.
- Bei uns ist Ihr Unternehmen in den besten Händen. Wir betreuen Sie vollumfänglich.

Vereinsstraße 25a • 41472 Neuss Tel. 02131-74 60 00 • Fax 02131-74 60 095 info@neuss-steuerbuero.de

www.neuss-steuerbuero.de

tenstation", nicht darum zu "gefallen", sondern er wollte "inspirieren". Er lud Künstler dazu ein, auf Insel und Raketenstation zu wohnen (so wie es Komponist Christoph Staude noch heute tut). Und er wollte "herausfordernde Musik". Die Konzerte waren schon immer kostenlos, "weil er nicht sicher war, ob die Leute für diese Art von Musik zahlen würden", wie Wiertz griemelnd anmerkt. Das zweite Fundament für die Eingangssätze ist die Tatsache, dass während des "Insel-Festival" zeitgenössische Musik gespielt wird, wie sie aktueller nicht sein könnte. Da ist zum Beispiel das "Trio Recherche", das am Pfingst-Sonntag "ein strenges Programm mit zeitgenössischer Musik", "einen echten Satz für die Ohren" präsentiert. Helmut Lachenmann kommt dabei mit seinem neuen "Streichtrio Nr. 2" zu Wort, das das Trio erst vor wenigen Monaten in Donaueschingen uraufgeführt hat und das es seitdem rund um den Globus präsentiert. Wie gesagt: Zeitgenössischer geht es nicht mehr!



Rainer Wiertz stellte das Programm des "Insel-Festivals" vor, das an den Pfingsttagen auf der Raketenstation stattfindet.

Foto: Thomas Broich



Oskar Gottlieb Blarr, musikalische Legende aus der Nachbarstadt Düsseldorf, inszeniert eine "Hommage" an "Insel-Gründer" Karl-Heinrich Müller, die als "Trio für zwei Saxofone und Akkordeon" gestaltet ist. Es ist seine "persönliche Hommage an den Kopf hinter dem einzigartigen Museum und der Raketenstation, der weithin unübersehbare Spuren des Spirituellen hinterlassen hat".

Dr. Rainer Wiertz gibt zu, dass er sich selbst an die oder andere Komposition erst heranarbeiten musste. Aber: "Wir sind keine Volkshochschule. Deshalb gibt es bei uns auch keine Einführungen. Die Zuhörer sollen offenen Herzens und offenen Kopfes ins Konzert gehen und sich packen lassen. Das funktioniert mal. Und mal nicht." Statt der Einführungen gibt es quasi "Nachbereitungen" im "Café Biemel", wo bei einem kleinen Imbiss Besucher und Künstler sich begegnen können. Das "Insel-Festival", das alle zwei Jahre stattfindet, kann übrigens auf jeweils mehr als tausend Besucher (in zehn Konzerten) verweisen. "... und alle sind erfüllt nach Hause gegangen", so Dr. Michael Werhahn vom "Verein zur Förderung des Kunst- und Kulturraumes Hombroich".

Zum Programm: www.foerdervereinhombroich.de

Gerhard Müller



- Fachkundige Beratung
- Trauerfloristik
- saisonale Beet- u. Balkonpflanzen
- Täglich frische Blumen
- Hochzeitsfloristik
- Parkplätze/Lieferservice

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 8.00 bis 18.30 Uhr • Sa. von 8.00 bis 14.00 Uhr So. von 9.00 bis 12.00 Uhr

Inhaber Marion Stange · Reuschenberger Straße 96 · 41472 Neuss Tel.: 02131 - 461305 · info@blumen-zander.de · www.blumen-zander.de



Ambulanter Pflegedienst







Mobile Pflegeexperten Neuss GmbH Klaudia Knopp & Alexandra Weynand

Vereinsstr. 42 • 41472 Neuss Tel.: 02131 – 3836965 info@mobile-pflegeexperten-neuss.de www.mobile-pflegeexperten-neuss.de

Unser Angebot beschränkt sich nicht nur auf die Pflege und medizinische Versorgung.

Wir bieten Ihnen auch die Unterstützung im Haushalt sowie die Betreuung des Pflegebedürftigen an. Die Kosten werden in der Regel von Ihrer Pflegebzw. Krankenkasse übernommen.

Wir beraten Sie gerne ...

Weckhoven hat wieder ein Königspaar!



Karl Kevin und Janine Marion Böll regieren in Weckhoven. Foto: Schützenverein Weckhoven

W eckhoven hat endlich ein neues Schützenkönigspaar! Karl Kevin und Janine Marion Bölling sind das neue Königspaar des Schützenvereins von 1863 Weckhoven. Der 31-jährige, gelernte Metallbauer arbeitet als Berufskraftfahrer bei der AWL und ist seit drei Jahren mit Janine Bölling, geborene Höveler, verheiratet, Kevin ist geborener Neusser, Janine geborene Düsseldorferin. Das Königspaar wohnt in Weckhoven und ist dem Vereinsleben sehr zugetan. Ihre Maiestät, welche als Haushaltshilfe bei der Agentur für Haushaltshilfe arbeitet, gilt sogar als noch "schützenfestdoller" als ihr Mann. Kennengelernt haben sich die beiden im Haus Deuss, sie sind seit 2012 ein Paar.

Kevin ist seit 1994 Mitglied im Schützenverein. Er begann seine Zeit bei der Schützengilde Weckhoven im Gildezug Jungschützen. Mittlerweile ist er Major und Erster Vorsitzender der Schützengilde. Er hat seinem Traum, einmal Schützenkönig in Weckhoven zu sein, die Krone aufgesetzt. Beide verhindern, dass Weckhoven wieder ein Jahr ohne Königspaar erleben muss.

Top versichert?

Fragen Sie Ihre Nachbarn

Wir beraten Sie gerne mit Lösungen zu günstiger Absicherung und Vorsorge – gleich in Ihrer Nähe.



Eine Versicherung ist dann gut, wenn sie sich an Sie anpasst. Und nicht umgekehrt. Ganz gleich, ob Ihnen gerade Ihre Ausbildung, Ihre Familie oder die Sicherheit im Alter wichtig ist: Gemeinsam finden wir für jede Phase Ihres Lebens eine günstige Lösung.

Kommen Sie einfach vorbei – wir freuen uns, Sie persönlich zu beraten.

PS: Wir sind nicht ganz in Ihrer Nachbarschaft? Unter HUK.de finden Sie Ihre/n Ansprechpartner/in direkt nebenan.

Kundendienstbüro Bärbel Bergstein

Tel. 02131 4026850 baerbel.bergstein@HUKvm.de HUK.de/vm/baerbel.bergstein Rheydter Straße 60 41464 Neuss-Stadionviertel Mo.-Fr. 9.00-12.00 Uhr Mo., Di., Do. 16.00-18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung



Kundendienstbüro Stefano Spinelli

Tel. 02131 222848 stefano.spinelli@HUKvm.de HUK.de/vm/stefano.spinelli Oberstraße 5, 41460 Neuss-Mitte Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr Mo., Mi., Do. 14.30-18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung



TC Speck: Ein musikalisches Geschenk zum 75-jährigen Bestehen

chön ist es, selbst Musik zu machen. Doch es ist auch schön, einmal andere Musiker für sich spielen zu lassen: Die "Münchener Zwietracht" wird gern als "Populärste Oktoberfestband der Welt" bezeichnet. Sie rockte jetzt zum großen Geburtstag des TC Speck. Die Musiker der "Münchner Zwietracht" ziehen mittlerweile seit über zwei Jahrzehnten von München aus los, um Jahr für Jahr gut gemachte Musik und die einzigartige Stimmung des Oktoberfestes in die ganze Welt hinauszutragen. Tourneen durch die USA, Mexiko, Brasilien, Korea und Anfragen aus der ganzen Welt untermauern ihren einzigartigen Status als Wiesn-Band Nummer eins. Im Jahre 2014 hat es die Band sogar zur Celebration Night des größten Computer-Kongresses der Welt nach Las Vegas geschafft, auf dem im Vorjahr kein Geringerer als Paul McCartney aufgetreten ist. Ende März brachten die Münchner ihre gute Stimmung nach Speck und gab sich bei der Party im Festzelt anlässlich des 75-jährigen

Bestehens des Tambourcorps Speck die Ehre. Fast unnötig zu erwähnen, dass sie das Zelt zum Kochen brachten. Mit den Sounds von DJ Martin klang schließlich der Abend aus. Nach einem Zug durch den Ort über Am Driesch, B477, Wehler-Dorfstraße, Xaver-Füsserstraße, Hermann-Cossmannstraße, Wehler-Dorfstraße, den Feldweg von Wehl nach Speck, die Jakob-Weitzstraße und Auf den Stöcken marschierte der Musikkörper am folgenden Sonntags ins Festzelt, um dort die Party des Jahres mit einem eigenen Konzert beim musikalischen Frühschoppen zu krönen. "Wir, also alle Spielleute des Tambourcorps Speck, sind nach wie vor überwältigt von dieser Anzahl an Teilnehmenden und Glückwünschen die wir erhielten. Freitags, der komplette Vorplatz voll. Samstags, ausverkauft! Sonntags, konnte man sich kaum richtig bewegen. Es war jeden Tag ein Fest um unser Jubiläum zu zelebrieren! Kurz gesagt: Ein RIESEN DANKESCHÖN an EUCH. IHR seid der Grund wieso wir so



In diesem Jahr feierte das Tambour-Corps für Speck, Wehl und Helpenstein sein 75-jähriges Bestehen. Fotos: TC



Schon kurz nach dem ersten Weltkrieg wurde in Speck ein erstes Tambour-Corps gegründet, worauf kürzlich der Foto-Kalender der Gemeinschaft "Unser Neukirchen" hinwies. Einige Jahre später schloss man sich mit dem TC Hoisten zusammen. Doch dieses "Projekt" endete dann. Vor fast 75 Jahren wurde dann das TC Speck/Wehl gegründet. Repro: -gpm./Original: Hedwig Hamacher

viel Spaß an unserem Hobby haben", freut sich das Corps. Seit April hat der TC auch neue Majestäten: beim alljährlichen Königsschießen in der Scheune bei Holzschneiders war es niemand geringerer als der Frontmann alias Tambourmajor Sascha Telmes, der die Königswürde erringen konnte! Jugendkönig wurde Tim Baumann. *Thomas Broich*





Natalie Dickmann: Unterwegs am Niederrhein



Natalie Dickmann mit ihrem Sohn Levin. Der Reisejournalistin hat es besonders der Kinderbauernhof mit seinen Eseln angetan. Fotos: Dickmann





NIEDERRHEIN

it Wald, Wiesen, Mooren, Heidelandschaft, vielen Seen und dem Rheinufer bietet der Niederrhein abwechslungsreiche Möglichkeiten für Ausflüge in die Natur und kleine Familien-Abenteuer. Passend für einen Ausflug an den langen Frühlings-Wochenenden erschien Anfang Mai 2023 das Buch "Naturzeit mit Kindern: Niederrhein" im Naturzeit Reiseverlag von Autorin Natalie Dickmann. Eines der Ziele: der Kinderbauernhof in Selikum.

In dem Buch geht es auf schmalen Abenteuerpfaden durch Wald und Wiesen, Bachufer laden zur Pause ein, Burgruinen, Spielplätze und tolle Kletterbäume zum Entdecken. Wer Glück hat, kann unterwegs auch Tiere beobachten.

Natalie Dickmann schwärmt: "Tour Nr. 36 aus meinem Buch führt über zehn Kilometer und 40 Höhenmeter vom Sporthafen am Rhein durch die grünen Lungen des Neusser Südens zum Kinderbauernhof und schließlich entlang der Erft zurück zum Rhein: Dabei wird das Gelände der Euroga 2002 plus ebenso durchwandert, wie der Reuschenberger Busch mit der Teufelsschlucht und der Selikumer Park. Bevor man die Mündung der Erft in den Rhein erreicht, passiert man noch eine abenteuerliche Kanustrecke und einen Barfußpfad. Die Wanderung kann mit einem sportlichen Buggy gemacht werden. Der Kinderbauernhof Neuss beheimatet Ziegen, Hühner, Hähne, Kaninchen, Schafe, Esel, Pferde und Schweine. Neben den großzügig angelegten Tiergehegen gehören Obstwiesen, ein

Bauerngarten mit Bienenhaus und Spielplätze zu dem Gelände. Das Hofcafé lockt zu einer Einkehr mit Kuchen und Getränken."

Die 42 Touren teilen sich auf in 33 Wanderungen sowie drei Fahrrad- und zwei Paddeltouren direkt am Niederrhein und in der unmittelbaren Nachbarschaft, Für abenteuerliche Wochenenden im Mittelgebirge gibt es vier weitere Routen am Ende des Buches, je zwei in der Vulkaneifel und in Ostbelgien. Alle Touren enthalten neben einer ausführlichen Wegbeschreibung, Karte und Bildern natürlich auch Angaben zur Altersempfehlung (ab vier, sechs oder acht Jahre), Infos zur Weglänge, Höhenmetern, Anspruch und Charakter, Anfahrt inklusive Parkplatzkoordinaten, Kinderwagentauglichkeit, Einkehrmöglichkeiten, Highlights und Markierung. Selbstverständlich war die Autorin mit ihrer Familie und Freunden auf allen Routen selber unterwegs und hat die spannendsten Abenteuerpfade, schönsten Kletterbäume, idyllischsten Bachläufe und weitere familientaugliche Highlights in diese eingebaut.

Neben den 42 Touren stellt sie siebzig passende Ausflugsziele (sowohl indoor als auch outdoor) vor, mit nützlichen Infos wie Öffnungszeiten und Eintrittspreisen. Außerdem verrät sie ihre besten, praxiserprobten Tipps für das Wandern mit Kindern. Verschiedene Kapitel über heimische Tiere, Spiele in der Natur, bemalte Steine oder Boote aus der eigenen Werkstatt bieten jede Menge Anregungen für genügend Abwechslung vor, während

oder nach der Zeit draußen. Für die Auszeit am Wochenende werden zusätzlich über dreißig familientaugliche Übernachtungsmöglichkeiten empfohlen, darunter unter anderem Campingplätze, Jugendherbergen, Baumhäuser und Burgen.

Eine gute Übersicht gelingt durch die Aufteilung der Touren in die drei Regionen Niederrhein Nord, Niederrhein Mitte und Niederrhein Süd. Die Routen beschränken sich dabei allerdings nicht nur auf den Niederrhein, sondern beziehen auch ein paar ausgewählte, besonders lohnenswerte Ausflüge in der Nachbarschaft ein: Der niederländische Nationalpark de Maasduinen grenzt an mehreren Stellen direkt an den Niederrhein und bildet mit seiner Mischung aus



Feuchtwiesen in unmittelbarer Nähe zur Maas, sandigen Dünen landeinwärts, Heidelandschaften, Moorgebieten sowie Nadelwäldern eine abwechslungsreiche Kulisse für Wandertouren nahe der Grenze. Auch die Ausflüge in die Städteregion Aachen und in den Rhein-Erft-Kreis lohnen: Die nah gelegene Eifel ist hier bereits spür- und sichtbar. Die beiden Wochenendtrips in diesem Buch führen hingegen ins nah gelegene Hohe Venn mit seiner moorähnlichen Landschaft und in die Vulkaneifel, die mit geologischen Besonderheiten und einmaligen Ausflugszielen auf uns wartet.



Zum 15. Mal auf heißen Reifen durchs Dorf!



Die Vorbereitungen für das berühmte Hoistener Seifenkistenrennen haben begonnen. Foto: Jungschützen Hoisten

enn die Hoistener Jungschützen am 9. September wieder einmal Seifenkisten die Tonhallen- und Bettikumer Straße herunterbrettern lassen, wird es bereits die 15. Ausgabe des traditionellen Hoistener Seifenkistenrennens sein. In jedem Jahr liefern sich dabei etwa zehn bis 20 Teams spannende Rennen gegeneinander. Die Teams bestehen

im Regelfall aus rund drei bis vier Kindern im Alter von etwa sieben bis 16 Jahren. Die Kisten werden von den Teilnehmern im Vorfeld in liebevoller Eigenarbeit hergestellt. Im Einzelfall fahren auch mal mehrere Teams in einer Kiste, sonst gilt: ein Team, ein Fahrzeug. Die wichtigsten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Renntag sollten immer erfüllt sein: vier Räder

und eine funktionstüchtige Bremse. Wenn es darüber hinaus vielleicht sogar für den Titel der schönsten Kiste reichen soll, können auch kreative Details an den Renngefährten angebracht werden. Aber auch für Faule gibt es die Möglichkeit dabei zu sein: So kann etwa auf Bausätze aus dem Internet oder nicht mehr genutzte Kisten aus den Vorjahren

Scheil, Lingoth, Klöppe

zurückgegriffen werden. Der Renntag wird auch in diesem Jahr wieder vollständig von den Jungschützen organisiert und strukturiert. Los geht es um 11 Uhr mit der Sichtung der Kisten, anschließend starten die Qualifikations- und später die Finalläufe. Außerdem wird ein buntes Rahmenprogramm dafür sorgen, dass keine Langeweile aufkommt und Grill- und Kuchenstände mit iugendfreundlichen Preisen sicherstellen, dass niemand verhungern oder verdursten muss. Alle Einnahmen aus den Verkäufen kommen an diesem Tag der Hoistener Schützenjugend zugute.

Wenn Interesse an einer Teilnahme am Seifenkistenrennen besteht, ist die Anmeldung schon jetzt möglich. Das geht zum Beispiel per Mail an seifenkistenrennen-hoisten@gmx. de. Hierüber können auch weitere Infos, wie etwa Tipps zum Bau einer Seifenkiste, erfragt werden. Unabhängig von der eigenen Teilnahme sind darüber hinaus auch alle weiteren Renn-Begeisterten am 9. September als Gast an der Strecke herzlich willkommen.



Erledigung sämtlicher Formalitäten. Im Trauerfall sind wir, Gabriele und Cornelia Esser, auch an Sonn- und Feiertagen für Sie erreichbar.

Nievenheimer Str.7

Berghäuschensweg 121 41469 Neuss - Norf 41468 Neuss - Gnadental 41470 Neuss - Rosellerhe Telefon: 02137-2107 · info@bestatter-esser.de · www.bestatter-esser.de

Neukirchener Str. 1 41470 Neuss - Rosellerheide

Durchblick GmbH Fenster · Rollläden · Sonnenschutz Haustüren · Reparaturdienst Mit freundlicher Empfehlung

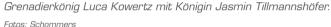
Ihr Meisterbetrieb.

Venloer Straße 97a 41462 Neuss-Furth

Telefon 02131 1763068 02131 1763069 Fax

info@durchblick-neuss.de www.durchblick-neuss.de







Grenadierfahnenkompanie "Die Holzfäller" beim Grenadierschießen an der Mehrzweckhalle Holzheim.

Luca Kowertz ist Grenadierkönig in Holzheim

ie Grenadierfahnenkompanie "Die Holzfäller" räumte beim Grenadierschießen ab: Luca Kowertz ist neuer König des Grenadierkorps Holzheim von 1836. In einem spannenden Wettkampf konnte er sich die Königswürde mit dem 63. Schuss sichern. Als Königin steht ihm seine Lebensgefährtin Jasmin Tillmannshöfer zur Seite. Kowertz ist Leutnant in der Grenadierfahnenkompanie "Die Holzfäller" und er tritt die Nachfolge von seinem Zugkammeraden Jonathan Binzen an. Beim Pfänderschießen konnten Michael Kievits (Dörpeljungs) den linken Flügel, Christian Wiertz (Zeltstürmer) den rechten Flügel, Sebastian Kempis (Frohe Jungs) den **Kopf und Mohammed Megres** (Zeltstürmer) den Schweif von der Stange holen. Beim

abschließenden Damenschießen durfte die Grenadierfahnenkompanie "Die Holzfäller" wieder jubeln: Zugdame Saskia Brown schoss den Vogel ab. Bei dem seit 2002

stattfindenden Königsschießen des Grenadierkorps Holzheim von 1836 ist die Grenadierfahnenkompanie "Die Holzfäller" Rekordhalter. Mit Luca Kowertz (2023),

Jonathan Binezn (2022), Jan Lembcke (2018), Peter Pohl (2011), Josef Speck (2010) und Markus Heß (2009) stellten sie bereits sechsmal den Grenadierkönig.





i Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien. sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000

franz-karl.kronenberg@sparkasse-neuss.de silke.richartz@sparkasse-neuss.de marc.feiser@sparkasse-neuss.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Neuss